

**FAMILIENBUCH des KIRCHSPIELS HOHENDORF bei BÜRCEL**  
**Buchstaben M bis N**  
**Nr. 1096 bis 1208**

- 1096 **Mann**, Karl Gottlob, ledig, **Bäcker in Rosenthal**, \* 24.10.1848 **Wehrsdorf**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Pachtmüller Christian Gottlieb Mann zu Wehrsdorf*  
∞ 13.11.1882 **Serba** 13.11.1882 **Hohendorf**  
**Seidel**, Minna, ledig, <1497>, \* 05.02.1861 **Göritzberg**
- 1097 **Marckmüller**, Friedrich Daniel, ledig, **Pfarrer in Hohendorf**, <1098>, \* 17.02.1733 **Kahla (Thür)**, *Quelle: PDW*, † 03.11.1806 **Hohendorf**, **Alter: 73 J. 8 M. 14 T.**  
*Wohnung: Hohendorf*  
*Historie des Ehemanns: 25 Jahre Pfarrer in Hohendorf*  
∞ 13.06.1775 **Sieglitz**, *Quelle: PDW*  
**Drese**, Beata Concordia, ledig, \* 07.12.1740 **Buchheim**, *Quelle: PDW*, † 07.10.1818 **Eisenberg**, *Quelle: PDW*, **Alter: 77 J. 10 M. 0 T.**  
Kinder:
- 1098 **Marckmüller**, Johann Julius, ledig, **Pfarrer in Neusitz**, \* 17.06.1699 **Kahla (Thür)**, *Quelle: PDW*, † 24.12.1770 **Neusitz**, *Quelle: PDW*, **Alter: 71 J. 6 M. 7 T.**  
∞ vor 1733  
**Mittelhäuser**, Maria Magdalena, ledig, \* err. 00.12.1714 **Kahla (Thür)**, *Quelle: PDW*, † 23.02.1796 **Hohendorf**, **Alter: 81 J. 2 M. 0 T.**  
*Historie der Ehefrau: Ihr Sohn, Pfarrer Marckmüller in Hohendorf, schreibt ins KB: "...meine geliebte Mutter..., nachdem sie mir in meiner Wirtschaft 1 1/2 Jahre in Schmiedehausen, 11 1/2 Jahre in Sieglitz, auch hier 10 Jahre treulich an Beistand geleistet, starb alt und wohlbetagt..."*  
Kind:  
1) Friedrich Daniel, **Pfarrer in Hohendorf**, <1097>, \* 17.02.1733 **Kahla (Thür)**, *Quelle: PDW*, † 03.11.1806 **Hohendorf**  
*25 Jahre Pfarrer in Hohendorf*
- 1099 **Marquardt**, Johann Georg, ledig, **Dienstknecht in Hohendorf**, \* 27.06.1866 **Dreißigacker**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Zimmermann Mathhäus Marquardt in Dreißigacker +*  
∞ 20.10.1891 **Serba** 20.10.1891 **Hohendorf**  
**Karsulke**, Marie Louise, ledig, \* 30.09.1859 **Oberalt-Wohlau**  
*Historie der Ehefrau: Vater: Ackervogt Georg Friedrich Karsulke in Oberalt-Wohlau bei Wohlauf in Schlesien + Zur Familie: Familie lebte nicht im Kirchspiel Hohendorf*
- 1100 **Matthäus**, Hermann, ledig, **Landwirt in Vorhaus**, \* um 1865, † 03.05.1943 **Vorhaus**, *Quelle: KB Rauschwitz*, **Alter: 78 J.**  
∞ vor 1900  
**Heider**, Anna, ledig, **Witwe in Rauschwitz Nr. 20**, \* 03.06.1871 **ebd.**, *Quelle: KB Rauschwitz*, † 03.09.1955 **Rauschwitz**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 24, Lfd-Nr: 3, Alter: 84 J. 3 M. 0 T.*  
Kind:  
1) Karl Hermann **Martin**, **Einwohner in Rauschwitz Nr. 20**, <1101>, \* 19.05.1900 **Vorhaus**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1986ff, Seite: 1, Lfd-Nr: 2, † 03.11.1986 Herzversagen Rauschwitz, Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1986ff, Seite: 1, Lfd-Nr: 2*  
*Eltern: Landwirt Hermann Matthäus (+3.5.1943) und Anna Heider (+ 3.9.1955 in Rauschwitz). - Urne wurde am 13.12.1986 auf dem Friedhof in Hainspitz beigesetzt*
- 1101 **Matthäus**, Karl Hermann **Martin**, ledig, **Einwohner in Rauschwitz Nr. 20**, <1100>, \* 19.05.1900 **Vorhaus**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1986ff, Seite: 1, Lfd-Nr: 2, † 03.11.1986 Herzversagen Rauschwitz, Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1986ff, Seite: 1, Lfd-Nr: 2, Alter: 86 J. 5 M. 15 T.*  
*Historie des Ehemanns: Eltern: Landwirt Hermann Matthäus (+3.5.1943) und Anna Heider (+ 3.9.1955 in Rauschwitz). - Urne wurde am 13.12.1986 auf dem Friedhof in Hainspitz beigesetzt*  
∞ um 1930  
**Mosemann**, Alma, ledig, \* 28.04.1907 **Michelsdorf**, *Quelle: KB Rauschwitz*, † 28.09.1982 Lungenembolie **Jena**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 47, Lfd-Nr: 5, Alter: 75 J. 5 M. 0 T.*  
*Historie der Ehefrau: Eltern: Landwirt Oskar Mosemann und Anna Deckert (in Kischlitz +)*  
Kind:
- 1102 **Maul**, Johann Gottfried, Witwer, **Schuhmacher in Camburg**  
∞ nach 20.01.1788 **Camburg**  
**Stöckel**, Rosina, ledig, <1615>, \* 18.12.1751 **Göritzberg**

Historie der Ehefrau: Frau wird beim Traueintrag Johanna Rosina genannt.

- 1103 **Mayer**, Christian, ledig, **Einw. in Görnitzberg**, \* err. 1637 **Görnitzberg**, † um 23.03.1660 **ebd.**, **Alter: 23 J.**  
⊞ 11.05.1656 **Hohendorf**  
**Platz**, Catharina, ledig, **<1299>**, \* err. 1619 **Nischwitz**, † um 10.11.1668 **Görnitzberg**, **Alter: 49 J.**  
Kind:  
1) Elisabeth, **«1601»**, \* um 07.06.1660 Posthum **ebd.**  
<Pate bei> *Sybilla Lippold auf dem Görnitzberg 1685.* - <Paten> 1. *Joh. Spindler aufm Görnitzberg* 2. *Maria, Peter Reises daselbst Ehefrau* 3. *Elisabeth, Adam Wentzel zu Nischwitz To*
- 1104 **Meckel**, Johann Michael, ledig, **Einw. in Quirla**, \* um 1695 **Quirla**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Georg Meckel (+) in Quirla*  
⊞ 20.04.1722 **Hohendorf**  
**Moser**, Anna Sophia, ledig, \* um 1702  
*Historie der Ehefrau: Vater: Johann Jacob Moser, Hofmeister auf dem adligen Gute Görnitzberg*
- 1105 **Meinhardt**, Christian Friedrich Leberecht, Witwer, **N.u.E. in Lotschen**, \* um 1818  
*Historie des Ehemanns: Witwer aus Lotschen*  
⊞ 31.05.1849 **Hohendorf**  
**Leidhold**, Friederike Henriette, ledig, **<1042>**, \* 04.03.1822 **Nischwitz**
- 1106 **Meinhardt**, Georg Friedrich, ledig, **Hutmann in Nischwitz**, \* um 1755  
⊞ um 1780  
**Bräutigam**, Hanna Christiana, ledig, \* 21.10.1758 **Klengel**, *Quelle: KB Serba, Buch: 3*  
*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Michael Bräutigam, N. in Klengel - Im KB Hohendorf wird sie Hanna Rosina genannt.*  
Kinder:  
1) Christian, \* err. 1781, † 17.03.1788 Auszehrung **Nischwitz**  
2) Eva Rosina, \* 09.11.1788 **ebd.**
- 1107 **Meißner**, Daniel, ledig, **Huf- u. Waffenschmied in Eisenberg**  
⊞ 16.10.1688 **Graitschen b. Bürgel**  
**Helm**, Anna Dorothea, ledig, **<659>**, \* 10.07.1670 **Hohendorf**  
*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Andreas Krumbholtzens jun. Weib zu Rauschwitz Anna 2. Sebastian Matthes, Jäger zu Wetzdorf 3. Jgfr, Anna Dorothea, Mstr. .... Ettels, Pachtmanns zu Rockau To*
- 1108 **Meißner**, Emil Alfred, **Schmied in Rauschwitz Nr. 21, <1110>**, \* 30.12.1889 **Rauschwitz**, † 25.05.1972  
Schlaganfall **ebd.**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 38, Lfd-Nr: 2, Alter: 82 J. 4 M. 26 T.*  
⊞ 07.06.1924 **Serba**, *Quelle: KB Rauschwitz* 07.06.1924 **Hainspitz**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 1, Lfd-Nr: 2*  
**Zeitschel**, Anna Emilie Frieda, \* 09.04.1899  
Kind:
- 1109 **Meißner**, Friedrich Wilhelm, ledig, **Schmied in Rauschwitz**, \* **Grabsdorf**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Friedrich Gottlieb Meißner, N.u.E. in Grabsdorf hinterl. 3. So. - Schmiedemeister. - Mann lebte von seiner Frau getrennt in Lindenau, wo er vermutlich auch verstarb.*  
⊞ 14.04.1856 **Wormstedt**  
**Schmidt**, Therese Charlotte Adelheid, ledig, \* err. 31.10.1830 **ebd.**, † 14.05.1892 Lungenschwindsucht  
**Rauschwitz**, **Alter: 61 J. 6 M. 14 T.**  
*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Gottfried Schmidt, Hufschmied in Wormstedt hinterl. 3. To. KB Hohendorf: Seit Jahren lebt ihr Mann von ihr getrennt in Lindenau, woselbst er in einer Fabrik arbeitet.*  
Kinder:  
1) Heinrich Richard, **Hufschmied in Rauschwitz**, **«1110»**, \* 07.10.1857 **ebd.**, † 17.05.1891 **ebd.**  
2) Therese Agnes, **«311»**, \* 15.03.1863 **ebd.**
- 1110 **Meißner**, Heinrich Richard, ledig, **Hufschmied in Rauschwitz, <1109>**, \* 07.10.1857 **Rauschwitz**,  
† 17.05.1891 **ebd.**, **Alter: 33 J. 7 M. 10 T.**  
⊞ 14.10.1888 **Serba** 14.10.1888 **Hohendorf**  
**Dietzel**, Ottilie Agnes, ledig, **«1675»**, \* 23.02.1861 **Thierschneck**, † 11.06.1937 **Rauschwitz**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 10, Lfd-Nr: 2, Alter: 76 J. 3 M. 16 T.*  
*Historie der Ehefrau: Vater: Landwirt Joh. Friedrich Dietzel in Thierschneck*  
Kinder:  
1) Hugo Arthur, \* err. 03.09.1888 [u], † 17.09.1888 Frühgeburt **Hohendorf**  
2) Emil Alfred, **Schmied in Rauschwitz Nr. 21, «1108»**, \* 30.12.1889 **Rauschwitz**, † 25.05.1972  
Schlaganfall **ebd.**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 38, Lfd-Nr: 2*  
3) Emilie Hedwig Anna, \* 01.09.1891 Posthum **ebd.**
- 1111 **Meißner**, Johann Andreas, ledig, **Geschirrmacher in Weißenborn**, \* **Weißenborn b. Hermsdorf**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Georg Meißner in Weißenborn*

⊞ 26.11.1736 **Rauschwitz**

**Krumbholtz Nigri**, Anna Elisabeth, ledig, <946>, \* 07.03.1715 **ebd.**

*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Augustus Baum, Gastwirt zu Rauschwitz 2. Elisabeth, Johann Töpfers Weib zu Rauschwitz 3. Andreas Braune, Königshofen*

1112 **Meißner**, Johann Georg, **Hutmann in Schmörschwitz**, \* err. 1772, † 18.01.1823 **Schmörschwitz**, **Alter: 51 J.**

1113 **Meister**, Johann Gottfried, **Handarbeiter in Rauschwitz**, † 17.03.1800 **Rauschwitz**

⊞ um 1765

**N.**, Susanna Maria, \* err. 1743, † 13.02.1803 **Dumpf ebd.**, **Alter: 60 J.**

1114 **Mentz**, Carl Heinrich, ledig, **N.u.E. in Göritzberg**, «1115», «1116», \* err. 00.04.1794 **Gera**, † 17.10.1877  
Altersschwäche **Göritzberg**, **Alter: 83 J. 6 M. 0 T.**

⊞ 1) vor 1820

**Klang**, Maria Rosina, ledig, \* err. 17.03.1798 **Bad Kösen**, † 02.04.1825 **Göritzberg**, **Alter: 27 J. 0 M. 16 T.**  
*Historie der Ehefrau: Im Sterbeeintrag heißt sie Hanne Rosine.*

Kind:

1) Johann Wilhelm **Friedrich**, **Schneider in Göritzberg**, «1118», \* 03.09.1820 **ebd.**, † 07.11.1906 **ebd.**

1115 **Mentz**, Carl Heinrich, Witwer, **N.u.E. in Göritzberg**, «1114», «1116», \* err. 00.04.1794 **Gera**,  
† 17.10.1877 Altersschwäche **Göritzberg**, **Alter: 83 J. 6 M. 0 T.**

⊞ 2) 23.01.1826 **Jenalöbnitz**

**Henschel**, Johanne Sophie, ledig, \* um 1800 **ebd.**

*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Christoph Henschel, N.u.E. u. Schneidermeister in Jenalöbnitz ält. To  
Zur Familie: Auch Menz*

Kinder:

1) Hanne Therese, \* 14.02.1827 **Göritzberg**, † 11.07.1829 **ebd.**

2) Hanne Louise Wilhelmine, «31», \* 27.07.1829 **ebd.**

3) Sophie Henriette Therese, \* 26.01.1831 **ebd.**, † 23.05.1831 **Schlagfluß ebd.**

4) Hanne Friederike Pauline, «79», \* 08.04.1832 **ebd.**

5) Hanne Christiane Therese, «1413», \* 30.04.1834 **ebd.**

1116 **Mentz**, Carl Heinrich, ledig, **N.u.E. in Göritzberg**, «1114», «1115», \* err. 00.04.1794 **Gera**, † 17.10.1877  
Altersschwäche **Göritzberg**, **Alter: 83 J. 6 M. 0 T.**

⊞ 3) vor 1822

**Klenke**, Hanne Marie, ledig, \* **Petersberg**

Kind:

1) Hanne Christiane, **Einw. in Göritzberg**, \* 09.04.1822 **Göritzberg**

1117 **Mentz**, **Emil** Paul Wilhelm, ledig, **Landwirt in Döllschütz**, \* 03.11.1873 **Vierraden**, † 29.07.1953 **Kischlitz**,  
*Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 23, Lfd-Nr: 2, Alter: 79 J. 8 M. 26 T.*

*Historie des Ehemanns: zuletzt Gutsauszügler in Kischlitz*

⊞ vor 1907

**Donndorf**, Klara Selma Helene, \* 21.02.1869 **Aubitz**, † 30.07.1946 **Döllschütz**, *Quelle: KB Rauschwitz,  
Buch: 1923ff, Seite: 17, Lfd-Nr: 5, Alter: 77 J. 5 M. 9 T.*

*Zur Familie: Ehefrau war bereits Witwe aus 2. Ehe. -*

Kinder:

1118 **Mentz**, Johann Wilhelm **Friedrich**, ledig, **Schneider in Göritzberg**, <1114>, \* 03.09.1820 **Göritzberg**,  
† 07.11.1906 **ebd.**, **Alter: 86 J. 2 M. 4 T.**

⊞ 16.05.1848 **Hohendorf**

**Franke**, Johanne Christiane **Friederike**, ledig, \* err. 1821 **Rudelsdorf**, † 06.12.1909 **Göritzberg**, **Alter: 88 J.**  
*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Gottfried Franke, Einw. und Pächter in Rudelsdorf 2. To*

*Zur Familie: Im Jahr der Feier der Goldenen Hochzeit 1898 ging die Frau noch zu jedem Markttag mit dem schweren  
Korb auf dem Rücken nach Eisenberg*

Kind:

1) **Berthold**, Johann Traugott Hermann, \* err. 19.06.1854 **Hainspitz**, † 27.05.1871 **Bräune**, **Scharlach  
Göritzberg**

*Unehel. Sohn der Henriette Kaitzsch aus Hainspitz und Pflegesohn des Schneidermeisters Fr. Menz aus Göritzberg.*

1119 **Merckel**, Andreas, ledig, **Fuhrmann in Rauschwitz**, <1122>, \* 19.10.1718 **Nischwitz**, † 23.04.1772  
**Rauschwitz**, **Alter: 53 J. 6 M. 4 T.**

*Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Barthel Spindler auf dem Göritzberg 2. Andreas, Gottfried Fischers in  
Schmörschwitz ält. So 3. Susanna, Joh. Sonnenscheins in Hohendorf hinterl. jü. To*

⊞ 22.11.1746 **ebd.**

**Harnisch**, Dorothea, ledig, <593>, \* err. 02.04.1726, † 09.10.1784 **ebd.**, **Alter: 58 J. 6 M. 7 T.**

Historie der Ehefrau: Joh. Harnisch, N.u.E. in Rauschwitz u. Geleitseinnehmer einz. To Kinder:

- 1) Johann Andreas, **N.u.E. in Hainspitz**, «1133», \* 31.03.1747 ebd.  
<Paten> 1. Georg Merckel, N.u.E. in Görnitzberg, des Kindesvaters Bruder 2. Zacharias Böhme, weil. Zach. B., gew. N.u.E. in Rauschwitz ält. So 3. Jgfr. Dorothea Peter, Andreas Peters, N.u.E. in Lausnitz Tochter
- 2) Dorothea, «322», \* 06.07.1749 ebd.  
<Paten> 1. Christian Ratzmann, Chr. R., N.u.E. in Löberschütz So 2. Fr. Anna Christina Krumbholtz, weil. G. Krumbh., gew. N.u.E. in Rauschwitz Witwe 3. Jgfr. Elisabeth Harnisch, Joh. H., gew. N.u.E. in Kischlitz jü. To
- 3) Maria Elisabeth, \* 13.05.1752 ebd., † 18.05.1770 ebd.
- 4) Gottfried, \* 31.10.1754 ebd., † 05.02.1761 ebd.
- 5) Christoph, \* 19.01.1757 ebd., † 05.03.1761 ebd.
- 6) Susanna, «867», \* 24.12.1759 ebd.
- 7) Gottfried, **N.u.E. in Rauschwitz**, «1130», \* 15.06.1762 ebd.
- 8) Christoph, \* 25.11.1766 ebd.
- 9) Maria, «540», \* 17.10.1769 ebd.  
Bei der Heirat wird sie sowohl im KB Hohendorf als auch im KB Serba Anna Maria genannt. Ihr Taufname ist aber Maria

1120 **Merckel**, Burkard, ledig, **Einw. in Klosterlausnitz**, \* um 1668 **Bad Klosterlausnitz**

Historie des Ehemanns: Vater: Benedict Merckel, Zimmermann zu Klosterlausnitz

⊞ 21.01.1695 **Hohendorf**

**Bechmann**, Maria Elisabeth, ledig, <63>, \* 29.03.1667 ebd.

Historie der Ehefrau: <Pate bei> Maria Steinbrücker in Nischwitz 1691. - <Paten> 1. Johann Heerwagens, Steuereinn. zu Bürgel jü. Sohn Daniel 2. Elisabeth, Martin Pauls, des Pachtmanns auf Görnitzberg To 3. Maria, Melchior Schmidts zu Serba To, Pfarrers Magd

1121 **Merckel**, Christoph, ledig, **N.u.E. in Carsdorfberg**, <1134>, \* 03.11.1740 **Nischwitz**, † 06.11.1819

Altersschwäche **Carsdorfberg**, **Alter: 79 J. 0 M. 3 T.**

Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Hans Knopfe, N.u.E. in Rauschwitz 2. Gottfried Sonnenschein, Joh. S., N.u.E. in Hohendorf jü. So 3. Fr. Elisabetha, Johannes Geysers, N.u.E. in Rauschwitz Eheweib

⊞ nach 18.07.1773 **Hohendorf**

**Gaudes verw. Schmied**, Maria Elisabeth, Witwe, \* err. 23.03.1732 **Pretschwitz**, † 17.04.1808

**Carsdorfberg**, **Alter: 76 J. 0 M. 25 T.**

Historie der Ehefrau: Witwe des Joh. Michael Schmied, N.u.E. in Hainspitz

Kind:

- 1) Friedrich, \* 22.07.1775 ebd., † 04.07.1776 ebd.

1122 **Merckel**, Georg I, Witwer, **N.u.E. in Nischwitz**, «1123», «1124», \* um 1675

Historie des Ehemanns: Die Herkunft von Georg I Merckel konnte nicht ergründet werden. Im Traueintrag steht keine Herkunft, was darauf schließen lässt, dass Merckel schon einmal verheiratet war. Er wird als Nachbar und Einwohner in Nischwitz bezeichnet, war aber auch Pächter in Hohendorf, wo auch das erste Kind geboren ist.

⊞ 1) 11.05.1705 **Hohendorf**

**Lippold**, Elisabeth, ledig, <1073>, \* um 1682, † 22.01.1725 **Nischwitz**, **Alter: 43 J.**

Historie der Ehefrau: Zweite Tochter

Kinder:

- 1) Johann I, **N.u.E. in Nischwitz**, «1134», \* 17.06.1706 ebd., † 21.06.1749 ebd.  
<Paten> 1. Johann Kluge, Johann Klugens So von Etdorf 2. Johann, Paul Steinbrückers zu Nischwitz jü. So 3. Maria, Michael Metzens (?) ält. To von Königshofen Landfuhrmann in Nischwitz
- 2) Christina, «776», \* 08.07.1708 ebd.  
<Paten> nicht lesbar
- 3) N. (Tochter), \* 27.09.1710 ebd.  
<Paten> 1. Susanna Maria, Schulmeister Katzmans Eheweib 2. fehlt 3. fehlt
- 4) Georg II, **N.u.E. in Görnitzberg**, «1125», «1126», «1127», \* 01.04.1713 ebd., † 21.03.1788 **Mattigkeit Görnitzberg**  
<Paten> 1. M. Stöckel, N. u. E. zu Carsdorfberg 2. Christian Heinrich Meuser, Pastoris fil. 3. Anna, Christoph Leidholds große To in Nischwitz
- 5) Anna Elisabeth, \* 17.01.1716 **Nischwitz**  
<Paten> 1. Susanna, Mstr. Hans Fischers, Maurers auf dem Görnitzberge Eheweib 2. Mstr. Friedrich Helm, Schneider zu Rauschwitz 3. Anna Elisabeth, Peter Dixens To zu Lausnitz
- 6) Andreas, **Fuhrmann in Rauschwitz**, «1119», \* 19.10.1718 ebd., † 23.04.1772 **Rauschwitz**  
<Paten> 1. Barthel Spindler auf dem Görnitzberg 2. Andreas, Gottfried Fischers in Schmörschwitz ält. So 3. Susanna, Joh. Sonnenscheins in Hohendorf hinterl. jü. To
- 7) Gottfried, **Landfuhrmann in Nischwitz**, «1128», \* 30.10.1722 **Nischwitz**  
<Paten> 1. Michael Große in Carsdorfberg 2. Johann Busch in Rauschwitz 3. Maria, Johann Merckels Weib in Etdorf. - 1753: Pächter zu Nischwitz, sonst Nachbar und Einwohner zu Hetzdorf.

1123 **Merckel**, Georg I, Witwer, **N.u.E. in Nischwitz**, «1122», «1124», \* um 1675

⊞ 2) 1726 **Schleifreisen**

**Blumentritt**, Anna, ledig, \* err. 10.05.1703 **ebd.**, † 08.11.1738 **Nischwitz**, **Alter: 35 J. 5 M. 29 T.**

*Historie der Ehefrau: Vater: Heinrich Blumentritt in Schleifreisen*

Kinder:

- 1) Susanna, **«857»**, \* 28.10.1726 **Hohendorf**  
<Paten> 1. Andreas, Heinrich Blumentritts in Schleifreisen So 2. Catharina, Andreas Heerlings in Schleifreisen To 3. Susanna Maria Magdalena, Christoph Oppermanns, Hofmeisters auf dem Pfarrhause Weib.
- 2) Johann Heinrich, \* 24.11.1730 **Nischwitz**  
<Paten> 1. Nicolaus Eschenbach in Döllschütz 2. Johann Georg, Georg Beckers in Göritzberg So 3. Anna, Adam Stöckel hinterl. To auf Göritzberg

**1124 Merckel**, Georg I, Witwer, **N.u.E. in Nischwitz**, **«1122»**, **«1123»**, \* um 1675

⊗ 3) 19.11.1739 **Thalbürgel**

**Himmelreich**, Dorothea Maria, ledig, \* 04.08.1718 **ebd.**, *Quelle: KB Thalbürgel, Buch: 3, Seite: 40, Lfd-Nr: 15*, † 29.02.1788 **Göritzberg**, **Alter: 69 J. 6 M. 25 T.**

**1125 Merckel**, Georg II, ledig, **N.u.E. in Göritzberg**, **<1122>**, **«1126»**, **«1127»**, \* 01.04.1713 **Nischwitz**,

† 21.03.1788 **Mattigkeit Göritzberg**, **Alter: 74 J. 11 M. 20 T.**

*Historie des Ehemanns: <Paten> 1. M. Stöckel, N. u. E. zu Carsdorfberg 2. Christian Heinrich Meuser, Pastoris fil. 3. Anna, Christoph Leidholds große To in Nischwitz*

⊗ 1) 19.01.1739 **Hohendorf**

**Schultze**, Eva, ledig, **<1456>**, \* 09.07.1722 **Göritzberg**, † 29.10.1748 **ebd.**, **Alter: 26 J. 3 M. 20 T.**

*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Johann Fischer in Rauschwitz 2. Eva, Johann Körners uxor in Rauschwitz 3. Anna Catharina, Hans Schusters in Hohendorf mi. To*

Kinder:

- 1) Johann Andreas, **Zeug- u. Leineweber in Löbichau**, **«1132»**, \* 29.11.1742 **ebd.**  
<Paten> 1. Joh. Merckel, N.u.E. in Nischwitz, itzo aber Pächter auf dem Helmischen Gute in Rauschwitz 2. Joh. Andreas Krumbholtz, weil. Hans Kr., N.u.E. in Schmörschwitz nachgel. einz. So 3. Maria Christina, Johannes Fischers, N.u.E. in Rauschwitz ält. To
- 2) Gottfried, **Schneider in Mertendorf**, **«1129»**, \* 23.02.1744 **ebd.**  
<Paten> 1. Joh. Steinbrücker, N.u.E. in Nischwitz, sen. 2. Adam Ernst Baum, August Baums, N. u. Gastwirts in Rauschwitz jü. So 3. Fr. Susanna Treffer, Andreas Treffers, N. u. Leinwebers in Rauschwitz Eheweib
- 3) Maria Elisabeth, **«1319»**, \* 07.10.1748 **ebd.**, † 23.09.1780 **Beulbar**, *Quelle: KB Thalbürgel*  
<Paten> 1. Christoph Seidel, Christoph Seidels, N.u.E. in Rauschwitz ält. So 2. Jgfr. Christina Maria Spintler, Berthold Sp., N.u.E. in Göritzberg mi. To 3. Jgfr. Rosina Lippold, Joh. Georg L., N.u.E. in Klengel jü. To

**1126 Merckel**, Georg II, Witwer, **N.u.E. in Göritzberg**, **<1122>**, **«1125»**, **«1127»**, \* 01.04.1713 **Nischwitz**,

† 21.03.1788 **Mattigkeit Göritzberg**, **Alter: 74 J. 11 M. 20 T.**

⊗ 2) 25.11.1749 **Hohendorf**

**Spindler**, Dorothea, ledig, **<1552>**, \* 10.03.1720 **Göritzberg**, † 22.03.1765 **ebd.**, **Alter: 45 J. 0 M. 12 T.**

*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Anna Christina, Paul Planers auf dem Göritzberg ält. To 2. Adam, Adam Stöckels hinterl. Sohn 3. Christina, Johann Geisners Weib zu Mertendorf*

Kinder:

- 1) Anna Rosina, \* 12.01.1755 **ebd.**, † 13.01.1755 **ebd.**
- 2) TGm, \* 24.12.1759 **ebd.**

**1127 Merckel**, Georg II, Witwer, **N.u.E. in Göritzberg**, **<1122>**, **«1125»**, **«1126»**, \* 01.04.1713 **Nischwitz**,

† 21.03.1788 **Mattigkeit Göritzberg**, **Alter: 74 J. 11 M. 20 T.**

⊗ 3) 11.06.1766 **Hohendorf**

**Grünstück**, Dorothea Elisabeth, ledig, \* **Wolmirstedt**

*Historie der Ehefrau: Vater: Andreas G., N.u.E. zu Wolmirstedt hinterl. jü. To.*

*Zur Familie: Ehe blieb kinderlos*

**1128 Merckel**, Gottfried, ledig, **Landfuhrmann in Nischwitz**, **<1122>**, \* 30.10.1722 **Nischwitz**

*Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Michael Große in Carsdorfberg 2. Johann Busch in Rauschwitz 3. Maria, Johann Merckels Weib in Etdorf. - 1753: Pächter zu Nischwitz, sonst Nachbar und Einwohner zu Hetzdorf.*

⊗ 14.11.1747 **Hohendorf**

**Helm**, Maria Christliebe, ledig, **<656>**, \* 24.12.1727 **Rauschwitz**

*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Joh. Michael, Joh. Michael Sonnenschein Sohn in Hohendorf 2. Margaretha, Georg Beckers zu Göritzberg Eheweib 3. Anna Elisabeth, Nicol Hüttigs, Pächters in Rauschwitz mit. To*

Kinder:

- 1) Anna Maria, \* 13.09.1748 **Nischwitz**, † 09.03.1749 **ebd.**  
<Paten> 1. Joh. Andr. Merckel, N.u.E. in Etdorf 2. Jgfr. Johanna Fötzsch, Johann F., N.u.E. in Klosterlausnitz ält. To 3. Fr. Anna Steinbrücker, weil Joh. St., gew. N.u.E. in Nischwitz Witwe
- 2) Maria Elisabeth, \* 28.01.1752 **ebd.**
- 3) Rosina, \* 29.12.1753 **ebd.**
- 4) Friedrich, \* 29.12.1753 **ebd.**

**1129 Merckel**, Gottfried, ledig, **Schneider in Mertendorf**, **<1125>**, \* 23.02.1744 **Göritzberg**

*Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Joh. Steinbrücker, N.u.E. in Nischwitz, sen. 2. Adam Ernst Baum, August Baums, N.*

u. Gastwirts in Rauschwitz jü. So 3. Fr. Susanna Treffer, Andreas Treffers, N. u. Leinwebers in Rauschwitz Eheweib  
⊞ 06.11.1764 **Mertendorf**

**Müller**, Anna Dorothea, ledig, \* **ebd.**

Historie der Ehefrau: Vater: Christoph Müller, gew. N.u.E. u. Tischler in Mertendorf 2. To

1130 **Merckel**, Gottfried, ledig, **N.u.E. in Rauschwitz, <1119>**, \* 15.06.1762 **Rauschwitz**

⊞ 29.01.1787 **Rodigast**, Quelle: KB Rodigast, Buch: 1, Seite: 107

**Beyer**, Maria Rosina, ledig, \* 04.10.1765 **ebd.**, Quelle: KB Rodigast, Buch: 1, Seite: 37, † 22.01.1829

Stickfluß **Rauschwitz**, **Alter: 63 J. 3 M. 18 T.**

Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Nicolaus Beyer, N.u.E. in Rodigast ält. To. -

Kinder:

- 1) Hanna Sophia, «**1852**», \* 10.03.1788 **ebd.**
- 2) Rosina Maria, «**1433**», \* 09.01.1790 **ebd.**
- 3) Johann Gottfried, \* 26.04.1792 **ebd.**, † 27.08.1792 Erbrechen **ebd.**
- 4) Johanna Friederica, \* 11.09.1793 **ebd.**, † 15.09.1793 **ebd.**
- 5) Maria Christiana, «**639**», \* 30.12.1799 **ebd.**
- 6) Johann Gottfried, \* 26.06.1808 **ebd.**, † 13.03.1827 Blattern **ebd.**

1131 **Merckel**, Johann, ledig, **Einw. in Saasa**, \* um 1680

Historie des Ehemanns: ältester Sohn

⊞ 25.10.1705 **Hohendorf**

**Cuntze**, Anna Maria, ledig, \* **Saasa**

Historie der Ehefrau: Vater: Peter Cuntze zu Saasa

1132 **Merckel**, Johann Andreas, ledig, **Zeug- u. Leineweber in Löbichau, <1125>**, \* 29.11.1742 **Görzberg**

Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Joh. Merckel, N.u.E. in Nischwitz, itzo aber Pächter auf dem Hellmischen Gute in Rauschwitz 2. Joh. Andreas Krumbholtz, weil. Hans Kr., N.u.E. in Schmörschwitz nachgel. einz. So 3. Maria Christina, Johannes Fischers, N.u.E. in Rauschwitz ält. To

⊞ nach 22.07.1764 **Großstechau**

**Wirth**, Johanna Dorothea, ledig, \* um 1744

Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Michael Wirth, Pachtmüller in der Karthause nachgel. jü. To.

1133 **Merckel**, Johann Andreas, ledig, **N.u.E. in Hainspitz, <1119>**, \* 31.03.1747 **Rauschwitz**

Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Georg Merckel, N.u.E. in Görzberg, des Kindesvaters Bruder 2. Zacharias Böhme, weil. Zach. B., gew. N.u.E. in Rauschwitz ält. So 3. Jgfr. Dorothea Peter, Andreas Peters, N.u.E. in Lausnitz Tochter

⊞ 12.11.1771 **Hainspitz**

**Rüdiger**, Maria Christina, ledig, \* 01.02.1753 **ebd.**, Quelle: KB Hainspitz, Buch: 2, Seite: 4

Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Adam Rüdiger, N.u.E. in Hainspitz einz. To.

1134 **Merckel**, Johann I, ledig, **N.u.E. in Nischwitz, <1122>**, \* 17.06.1706 **Nischwitz**, † 21.06.1749 **ebd.**, **Alter: 43 J. 0 M. 4 T.**

Wohnung: Nischwitz (aber Pächter auf dem Hellmischen Gut in Rauschwitz)

Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Johann Kluge, Johann Klugens So von Etdorf 2. Johann, Paul Steinbrückers zu Nischwitz jü. So 3. Maria, Michael Metzens (?) ält. To von Königshofen Landfuhrmann in Nischwitz

⊞ 06.11.1731 **Rauschwitz**

**Peter**, Dorothea, Witwe, «**656**», \* err. 08.09.1707 **Klosterlausnitz**, † 13.10.1769 **Nischwitz**, **Alter: 62 J. 1 M. 5 T.**

Kinder:

- 1) Johann Christoph, \* 12.09.1732 **Rauschwitz**, † 06.03.1738 **ebd.**  
<Paten> 1. Michael Fischer, Schneider in Carsdorfberg 2. Christoph Tittelbach, Knecht aus Serba bürgerl. 3. Anna, Georg Merckels in Nischwitz 2. To 1. Ehe
- 2) Anna Maria, \* 12.03.1735 **ebd.**, † 05.06.1736 **ebd.**  
<Paten> 1. Georg, Georg Merckels in Nischwitz 2. So 2. Anna, Johann Krumbholtzen zu Hohendorf Witwe 3. Anna Maria, Michael Großens zu Carsdorf ält. To
- 3) Maria Christina, \* 23.05.1737 **ebd.**, † 06.12.1749 **Nischwitz**  
<Paten> 1. Georg Bierling aus Kischlitz 2. Christina, Hans Serflings in Saasa nachgel. Tochter 3. Magdalena, Gottfried Heyers, Pächters in Fritschens Gut zu Rauschwitz Eheweib
- 4) Christina, «**994**», \* 21.06.1739 **Rauschwitz**  
<Paten> 1. Andreas Peter in Klosterlausnitz 2. Christina Kneisel, Gottfried Kneisels, Zimmermanns Weib in Klosterlausnitz 3. Eva, weil. Andreas Schulzen, fürstl. Amtsschulzen zu Görzberg To
- 5) Christoph, **N.u.E. in Carsdorfberg**, «**1121**», \* 03.11.1740 **Nischwitz**, † 06.11.1819 Altersschwäche **Carsdorfberg**  
<Paten> 1. Hans Knopfe, N.u.E. in Rauschwitz 2. Gottfried Sonnenschein, Joh. S., N.u.E. in Hohendorf jü. So 3. Fr. Elisabetha, Johannes Geyers, N.u.E. in Rauschwitz Eheweib
- 6) Johann II, **N.u.E. in Nischwitz**, «**1135**», \* 05.06.1742 **Nischwitz**, † 29.09.1807 Schlagfluß **ebd.**  
<Paten> 1. Gottfried Wentzel, N.u.E. in Nischwitz 2. Joh. Busch, Joh. Buschens, N.u.E. gew. Amtsschultheiß in Rauschwitz ält. So 3. Jgfr. Anna Barbara Beyer, Michael Beyers, N.u.E. in Wichmar jü. To - Das im KB errechnete Lebensalter ist nicht ganz korrekt.
- 7) Dorothea, «**1083**», \* 14.04.1745 **ebd.**, † 14.11.1811 Schlagfluß **Bürgel**, Quelle: KB Bürgel, Buch: 2,

Seite: 64, Lfd-Nr: 28

<Paten> 1. Joh. Knopf, N.u.E. in Görzberg, Pachter in Rauschwitz auf Böhmes Gut 2. Jgfr. Dorothea Hochstein aus Graitschen 3. Jgfr. Eva Lippold, Joh. Lip., gew. N.u.E. in Pretschwitz einz. To Ihr Alter ist im KB Bürgel fälschlich mit 56 Jahren angegeben.

8) Gottfried, \* 24.03.1747 **Nischwitz**, † 30.04.1749 **ebd.**

<Paten> 1. Wilhelm Böhme, N.u.E. in Rauschwitz 2. Gottfried Merckel, Georg Merckel als itzigen N.u.E. in Taupadel jü. So 1. Ehe, Landfuhrmann 3. Fr. Anna Harnisch, Joh. Harnischs, N.u.E. in Rauschwitz Eheweib "Der Vater als ein Landfuhrmann war eben nach halle gefahren.... (KB Hohendorf)

**1135 Merckel**, Johann II, ledig, **N.u.E. in Nischwitz**, <**1134**>, \* 05.06.1742 **Nischwitz**, † 29.09.1807 Schlagfluß **ebd.**, **Alter: 65 J. 3 M. 24 T.**

Historie des Ehemanns: <Paten> 1. Gottfried Wentzel, N.u.E. in Nischwitz 2. Joh. Busch, Joh. Buschens, N.u.E. gew. Amtsschultheiß in Rauschwitz ält. So 3. Jgfr. Anna Barbara Beyer, Michael Beyers, N.u.E. in Wichmar jü. To - Das im KB errechnete Lebensalter ist nicht ganz korrekt.

∞ 12.01.1772 **Poxdorf**, Quelle: KB Poxdorf, Buch: 1, Seite: 253, Lfd-Nr: 2

**Leidhold**, Rosina, ledig, <**1027**>, \* 29.05.1753 Posthum **ebd.**, Quelle: KB Poxdorf, Buch: 1, Seite: 79, Lfd-Nr: 189, † 15.02.1805 Dumpf **Nischwitz**, **Alter: 51 J. 8 M. 17 T.**

Kinder:

1) Friedrich, \* 07.09.1773 **ebd.**

2) Wilhelm, \* 07.01.1776 **ebd.**, † 14.11.1776 **ebd.**

3) Maria Elisabeth, «**572**», \* 02.07.1778 **ebd.**, † 21.09.1813 Obstructionen **Carsdorfberg**

4) Rosina Maria, \* 12.11.1780 **Nischwitz**, † 27.09.1783 **ebd.**

5) Christiana Dorothea, «**831**», \* 17.06.1783 **ebd.**, † 29.08.1810 Fieber, Schlagfluß **Carsdorfberg**

6) Wilhelm, **N.u.E. in Nischwitz**, «**1136**», \* 29.03.1787 **Nischwitz**, † 01.11.1867 Altersschwäche **ebd.**

7) Johann Gottfried, \* 19.04.1794 **ebd.**, † 19.11.1795 **ebd.**

**1136 Merckel**, Wilhelm, ledig, **N.u.E. in Nischwitz**, <**1135**>, \* 29.03.1787 **Nischwitz**, † 01.11.1867

Altersschwäche **ebd.**, **Alter: 80 J. 7 M. 3 T.**

Chronik 1858: "Nun noch das Unerfreuliche. Im Laufe des Jahres entschloss sich der N. u. E. auch Amtsschulze Wilhelm Merkel zu Nischwitz der Kirche ein Altarbild malen zu lassen. Die Arbeit wurde durch Vermittelung des Hr. Schullehrers Joh. Christian Krumbholz von hier dem Kunstmaler Hr. Professor Dietrich zu Altenburg in der Voraussetzung, dass der Kirchengemeinde durch dieses Geschenk eine Freude bereitet würde, in aller Stille übertragen und von dem Künstler nach dem Altarbild der Stadtkirche zu Glauchau das Werk begonnen u. trefflich ausgeführt. Als es ziemlich vollendet, wurde die Kirchengemeinde davon in Kenntnis gesetzt u. deshalb an die Kircheninspektion berichtet u. während letztere ihr Wohlgefallen darüber zu erkennen gab u. dem Berichterstatter Auftrag gab, für die zur Aufstellung des Bildes nöthigen Räumlichkeiten zu sorgen, wodurch die Entfernung des im Jahre 1843 hergestellten das Schiff verengenden Ueberbaus nothwendig wird, so fand das Unternehmen von seiten eines Theils der Kirchengemeinde entschieden Widerstand und das angekommene Bild konnte zum Kirchweihfeste nicht aufgestellt werden. Schreiber dieses sah sich genöthigt, die Angelegenheit der Kircheninspektion zur Entscheidung vorzulegen. Aber bis zur Stunde ist noch nichts geschehen u. dieser kirchliche Schmuck, der lehrende Heiland, ruht noch in seiner engen Haft in der Kirche u. harret sehnlichst seiner Auferstehung. Gott gebe, dass die Widerspenstigen u. Undankbaren bald zu einer bessern Erkenntnis kommen, damit das Geschenk nicht unsrer Kirche entwendet und einer ausländischen Nachbarkirche nach dem Beschlusse des Gebers zutheil werde. (Luc. 23,34.). Ueber den Ausgang der Angelegenheit das nächste Jahr" Chronik 1859: "Um nun das Unerfreuliche des vorigen Jahres in unserm kirchlichen Leben wieder aufzunehmen, diene zur Nachricht, dass die Altarbildangelegenheit in diesem Jahre zu einem erfreulichen Ende glücklich durchgeführt worden ist. Das Bild, welchem die Opposition in der Kirchengemeinde die Aufstellung in der Kirche verweigerte, lag eingepackt in der Kirche; man musste die Kircheninspektion zu Hilfe nehmen, welche es endlich an Ort u. Stelle auf dem Wege gütlicher Vermittlung dahin brachte, dass das Bild aufgestellt werden konnte, wenn die Kosten der Umgestaltung des Altarplatzes u. der Verlegung der Kanzel durch freiwillige Beiträge gedeckt würden. Man schritt nun zum Sammeln von Unterschriften u. es fanden sich - dank dem kirchlichen Sinne, der sich noch bei Vielen fand! viele freudige Geber, die das gute Werk mit Eifer fördern halfen. Der Kostenaufwand des Umbaus, wodurch das Gotteshaus an Freundlichkeit gewonnen hat, betrug laut vorliegender Rechnung 46 Th 20 Ngr. 7 Pf als: 5 Th 18 Ngr. für Maurerarbeit, 30 Th für Zimmererarbeit, 4 Th 6 Ngr. 3Pf für Schlosserarbeit 3 Th Fuhrlohn 2 Th für eine zum Bilde geliehene Kiste,

27 Ngr. für ein Rolleau nebst Stab u 29 Ngr. 4 PF verschiedene kleinere Ausgaben.

Summa ut Supra 46 Th 20 Ngr. 7 Pf zu dessen Deckung folgende Kirchmitglieder beitrugen:

	Th	Ngr.	Pf
Hr. Lieutenant Jul. Hennig auf Karsdorfberg	5	-	
der Pfarrer allhier	3		
Der Schullehrer Krumbholz allhier N.B. Derselbe hat auch außerdem noch auf seine Rechnung das Gewölbe über dem Altarplatze Blau abfärben u. mit Sternen besetzen lassen.	2		
Karl Friedr. Krumbholz (Hohendorf)	3		
Joh. Andr. Krumbholz das.	1		
Joh. Andr. Planer (Vater)		20	
Ernst Friedrich Planer (Sohn)	3		
Friedr. Eduard Schröder das.		1	
Karl August Riebel das.		15	
Karl Fr. Herm. Haufe das.	3		
Wittve Sophia Wenzel das.	1	15	

Eduard Lehmann das. durch Leistung einer Fuhre betragend		20	
Gottlob Krumbholz in Nischwitz	2		
K. Fr. Geißler das.	2		
Joh. Andr. Böhme in Döllschütz	2		
Joh. Gottfr. Krieg das.	1		
Joh. Andr. Töpfer das.		15	
Aug. Schuster das.		2	
Jul. Krieg das.	2		
Gottlieb Rättsch (Hohendorf)	1		
Traugott Claus in Schmörschwitz	2		
Gottfr. Busch das.	1		
Christlieb Trommler Gutsbes. das. (wohnhaft in Walpernhain)	1		
Joh. Gottfr. Baum in Rauschwitz	1		
Karl Fr. Ratzmann das.		7	5
Fr. Schade zu Karsdorfberg NB. Die beiden letzten Gaben sind zu betrachten als die Scherflein der Wittwe beim Gotteskasten u. werden im Himmel hoch angerechnet werden.		10	-
<b>Summa der freiwill. Beiträge excl. von Lehmann Fuhre dazu</b>	<b>41</b>	<b>22</b>	<b>5</b>
Erlös aus den verkauften Holzabgängen	4	15	-
<b>Summa</b>	<b>46</b>	<b>7</b>	<b>5</b>

Rechnungszug : Ausgabe 46 Th 20 ngr. 7 Pf  
Einnahme 46 Th 7 ngr. 5 Pf  
Fehlbetrag 13 ngr. 2 Pf, welcher noch durch eine zum Verkauf ausgebotene Treppe gedeckt werden wird.

Zugleich gab mit dem beginnenden Umbau der Schenkgeber des Bildes d. N. u. E. Wilhelm Merkel (Amtsschulze) zu Nischwitz folgendes Schriftstück als Schenkbrief zu den Acten: Aus Dankbarkeit gegen Gott, der mich aus seiner Gnade und Güte von meiner Jugend an bis auf den heutigen Tag geführt u. geleitet hat u. aus Liebe zu unserm Gotteshause bin ich entschlossen, dem letzteren ein Altargemälde in Oel mit Goldrahmen, unserm göttlichen Mittler u. Heiland lehrend dargestellt, zu schenken. Dasselbe wird ohne Rahmen 8 Fuß hoch, 5 Fuß breit und spätestens zu Mich. dieses Jahres fertig werden. Die hiesige Ortsgeistlichkeit, welcher ich diese gegenwärtigen Zeilen zur gewissen Versicherung meines Entschlusses hiermit übergebe, wird gebeten, zur Aufstellung desselben den passendsten Platz zu bestimmen, auch sonst das extra vorher Nöthige deshalb zu verfügen. Nischwitz am Sonntage Quasimodogeniti 1858 Wilhelm Merkel. Bis zum 20. Mai, Freitag vor Cantate waren die Arbeiten der Umgestaltung der Kirche so weit beendigt, dass den Tag darauf das Altarbild, gefertigt von Hr. Prof. Jul. Erdmann Dietrich von Altenburg (geb. zu Eisenberg) aufgestellt u. am Sonntage Cantate ein Weihegottesdienst über Joh 14, 6. vom Unterzeichneten bei gefülltem Gotteshause u. begünstigt vom Himmel abgehalten werden konnte. Der Verlauf der ganzen Feier ist vom Schullehrer, Herrn Joh. Christian Krumbholtz daselbst in Nr. 45 des Eisenberger Nachrichtenblattes 1859 zur Erinnerung schriftlich niedergelegt worden. So ward ein schönes Werk zur Freude der Gutgesinnten u. zum bitterm Verdruß der Gegner nach manchen Kämpfen und Sorgen glücklich u. zur Ehre Gottes durchgeführt. Gebe Gott, dass eine ähnliche Verblendung nie wieder ein düstres Licht auf die hiesige Kirchgemeinde werfe u. der Geist der Eintracht u. der Liebe zwischen Lehrern u. Hörem durch irgend ein Missverständnis nimmermehr getrübt werde! Anmerk. Da die betr. Nummer des Eisenb. Nachrichtenblattes spätern Lesern dieser Nachrichten nicht zur Hand seyn dürfte, soll dieselbe wo möglich beigegeben werden. W. Kirst. In Chronik 1860 wird das Weihegedicht für das Bild beigelegt: Gedicht bei der Einweihung des Altarbildes, am Sonntage Cantate 1859 als Kirchengebet benutzt. Eisenb. Nachr. 159 Nr. : Das Herz ist voll von Preis und Dank und Freude An diesem Tag, den uns der Herr gemacht; Anbetung folgt nach Kampf dem herben Leide, Verklärt entsteht der Sieg der düstern Nacht. Der uns die seinen führt zur rechten Weide Und uns beschützte mit unsichtbarer Macht, Er ist heut' sichtbar unter uns getreten Und lehrt in seinem Geist uns brünstig beten. Das Gute kann im Kampf nie unterliegen, Wenn auch im Leben Alles untergeht; Das Gute muss im Kampfe ewig siegen, Wenn auch die Zeit der Erde Staub verweht Und wills der Weltsinn fälschen, brechen biegen, Des Meisters Werk in Ewigkeit besteht: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Durch mich könnt ihr zum Vater euch erheben. So stehst du heute vor uns, großer Meister Und schaut im Bilde auf der deinen Schaar - Du, dem auch unterthan des Himmels Geister, Du, der zum Lichte gleich dem Edelaar Die Schwingen hob u. der eine Hirt verwaister Und tief gesunkner Erdenbrüder war - Du willst uns lehrend deine Wege weisen Und leitend uns dem blinden Weh entreißen. Nach langem Schlaf bist du zum Licht erstanden - Ach geh' mit Keinem deshalb ins Gericht! Erlöst aus deines düstern Kerkers Banden Umstrahlt dein Bild des Himmels Sonnenlicht Und dem einst eine Dornenkrone wanden, Ihn schmähend schlugen in das Angesicht - Der Wahrheit Freude, ach! in ihren Sünden Liebst du, o Herr, vor dir sie Gnade finden! Ists doch, als wenn die stumme Lippe spräche, Von welcher es wie Honigsinn einst floß - Als wenn das Feuer der Begeisterung brähe Aus seinem Blick, das einst sein Herz umschloß; Ists doch, als wenn in uns sich etwas rege, Was mächtig in der Jünger Herzen sproß; Es ist - o daß sie immer mächtig bliebe! Es ist der Zug zum Herrn - die heil'ge Liebe. Schaut hin, es ruht an seinen treuen Herzen Des Vaters Will' als ew'ges Gotteswort; Nach oben, wo des Himmels Flammenkerzen Geheimnißvoll uns leuchten fort und fort - Nach oben, wo aus bitterm Erden Schmerzen Die Freude blüht, zeigt unser Hirt und Hort - Nach oben, wo uns einst nach Nacht u. Grause Der Friede winkt im ew'gen Vaterhause. Mag dieser Friede uns schon hier umschweben Und Wohnung machen stets in unsrer Brust - Uns träumen lassen von dem ew'gen Leben, Uns hier erfüllen schon mit sel'ger Lust Und uns begeistern zu dem edlen Streben, Das uns nach oben ziehet unbewußt - Nach oben zudem seligsten der Geister Im heil'gen Drang, zu unserm Herrn u. Meister. Sein heil'ges Bild in seiner Engelsmilde Präg' unaustilgbar sich dem Herzen ein - Sein heil' ges Bild ward uns zum sichern Schilde Im Erdenkampfe bis zum Dämmerchein Und leucht' uns vor zum seligen Gefilde Durchs Todesthal nach Erdenangst und Pein, Um es dort oben in des Himmels Auen Von Herrlichkeit umstrahlt fortan zu schauen! Sein Bild, das fromme Liebe dir geweiht, O Haus des Herrn, zum Schmuck, sei für und für, Wie oft Geschlecht sich an Geschlechter reihet, Dein größter Schmuck und deine größte Zier Und was noch höhern Werth ihm einst verleiht - Du weißt es, Herr; wir schweigen still vor dir! Es lehrt fortan, daß Liebe nie erkalte, Daß aber Menschenhaß auch nie veralte. So halte denn an dieser Gottesstätte, O Herr, als

treuer Hüter heil'ge Wacht; Gesunkne zieh' empor, Verirrte rette Zu deinem Lichte aus des Irrthums Nacht Und wenn sich Einer je vergangen hätte An dir, als seinem Meister, unbedacht: Führ' wiederum zurück ihn zu den Deinen, Die es mit deinem Werke redlich meinen! Doch der dich einst zum Heil der Welt gesendet, Zu suchen Alles, das verloren ist, Der wie die Bäche Menschenherzen wendet Und keines seiner Kinder je vergißt; Wie unser Erdenweg uns führt u. endet, Ob wir zu kämpfen mit des Satans List: Herr, laß empor uns zu den Bergen blicken - Zur rechten Stunde wirst du Hilfe schicken. Herr, sei mit uns auf allen unsern Wegen Und halte über uns die Gnadenhand, Wenn Lust u. Trug zum wilden Kampf erregen; Beschütze traulich Fürst und Vaterland Und zeig' uns allerwärts nur deinen Segen Als deiner Vaterliebe Unterpfand: Dann gibst du unserm Wollen das Vollbringen, Dann wird das Gute allezeit gelingen. Hohendorf den 16. Januar 1861. Nachschriftlich niedergelegt von Joh. Ernst Wilh. Kirst Pfr.

⊞ 12.01.1807 **Hohendorf**

**Schmidt**, Anna Elisabeth, ledig, \* 11.06.1785 **Albersdorf**, Quelle: KB Gleina, † 16.06.1862

Lungenentzündung **Nischwitz**, **Alter: 77 J. 0 M. 5 T.**

Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Christoph Schmidt, N.u.E. in Albersdorf hinterl. jü. To.

Zur Familie: Stiftung für die Kirche in Hohendorf lt. Chronik 1858: "Ein großes Altargemälde in Oel gemalt von Hr.

Professor Dietrich in Altenburg den göttlich Heiland lehrend darstellend gewidmet von Wilh. Merkel N. u. E. auch

Amtsschulze in Nischwitz, dessen Aufstellung aber wegen obschwebender Differenzen bis zur Stunde noch nicht statt

gefunden hat. Chronik Hohendorf 1863: "Im Jahre 1862 erfreute uns der N. u. E. auch Amtsschulze Johann Wilhelm

Merkel zu Nischwitz, bei dem Scheiden seiner Ehefrau Frau Hanna Elisabeth Merkel (gest. 16. Jun. 1862) geb. Schmidt

von Albersdorf durch eine Stiftung von 50 Talern, welche zu Weihnachten 1862 eingezahlt u. eingeliehen wurden, für die

Schule zu Hohendorf, davon jährigem Zinsertrag (1 Th 22 Ngr. 5 Pf) Schulbücher für arme und fleißige Schulkinder zu

Ostern als Prämien vertheilt werden sollen, und zu nächstem Osterexamen zum ersten Male vertheilt werden. - Merckel

verkauft 1862 sein Anwesen für 2200 Reichstaler an August Köhler zu Carsdorfberg. (Anzeige im Eisenberger Anzeiger

vom 12.9.1862)

Kind:

- 1) Johann Gottfried, \* 28.09.1807 **ebd.**, † 30.09.1807 **ebd.**

1137 **Meusser**, Johann, **Einw. in Ronneburg**, \* um 1630

⊞ vor 1660

**N.**, Dorothea, † 27.11.1702 **Hohendorf**

Zur Familie: Eltern des damaligen Pfarrers in Hohendorf aus Ronneburg

Kind:

- 1) Johann Heinrich, **Pfarrer in Hohendorf**, «1138», \* 1660 **Ronneburg Kr. Greiz**, Quelle: PDW, † 1731 **Lumpzig**, Quelle: PDW

1138 **Meusser**, Johann Heinrich, ledig, **Pfarrer in Hohendorf**, <1137>, \* 1660 **Ronneburg Kr. Greiz**, Quelle: PDW, † 1731 **Lumpzig**, Quelle: PDW, **Alter: 71 J.**

⊞ vor 1700

**Eschenbach**, Maria Magdalena, ledig, \* **Leipzig**

Historie der Ehefrau: <Pate bei> Anna Leidhold in Nischwitz 1700. - Vater: Christian Eschenbach, Pfarrer in Lumpzig

Kinder:

- 1) Dorothea Magdalena, \* 02.10.1701 **Hohendorf**  
<Paten> 1. Dorothea Maria v. Steinsdorf, des Adam Heinrich v. Steinsdorf auf Carsdorfberg jü To 2. Anna Sophia, Ehefrau des Eisenberger Kammervwalters Antonius F.... 3. Georg Friedrich Hoffmann, F.S. Amtsactuar in Eisenberg
- 2) Christian Gottlieb, \* 10.08.1703 **ebd.**, † 16.09.1709 **ebd.**  
<Paten> 1. Gottfried Beyer, Pfr. in Graitschen 2. Eleonora Grellmann, Michael Grellmanns, Pfarrers in Thalbürgel ält. To 3. Andreas Meister, Pfarrer in Hainspitz
- 3) Christiana Eleonora, \* 28.07.1705 **ebd.**  
<Paten> 1. Wilhelm v. Jagemann, Erb- und Lehnsherr zu Hainspitz 2. N, die Ehefrau des Pfarrers Gottlieb Schuster zu Großlößbichau 3. Judith, Andreas Krafts, Pfarrers in Tautenburg jü. To
- 4) Christian Gottfried, \* 27.09.1710 **ebd.**  
<Paten> 1. Johann Drese, Pfr. Buchheim 2. Nicolaus Schorcht, Pfr. Bobeck 3. Frau v. Steinsdorf

1139 **Meyer**, Carl Friedrich Traugott, ledig, **Handarbeiter in Schkölen**, \* um 1830

Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Michael Meyer, Handarbeiter in Schkölen ält. So

⊞ 05.07.1857 **Hohendorf**

**Beyer**, Ernestine, ledig, \* um 1810

Historie der Ehefrau: jüngste To

Kind:

- 1) **Beyer**, Johann Gottlieb, \* 20.10.1849 **Döllschütz** [u], † 28.10.1849 Krämpfe **ebd.**

1140 **Meyer**, Friedrich, ledig, **Bürger u. Böttcher in Bürgel**, \* um 27.07.1707 **Bürgel**, Quelle: KB Bürgel, † 01.04.1747 **ebd.**, Quelle: KB Bürgel, Buch: I, Seite: 471, Lfd-Nr: 9, **Alter: 39 J. 8 M. 5 T.**

Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Georg Meyer, Bürger in Bürgel

⊞ 23.08.1733 **ebd.**, Quelle: KB Bürgel, Buch: 1, Seite: 28, Lfd-Nr: 12

**Otto**, Anna Maria, ledig, \* um 1704 **ebd.**, † 00.01.1744 Erfroren **Hohendorf**, **Alter: 40 J.**

Historie der Ehefrau: KB Hohendorf: "...Eheweib, welche ihr Mann entweder Festo Epiphantias oder Dom 1. p. Epiph. so

lange getrieben, bis sie mit Böttcherware nach Rockau, Wetzdorf, Mertendorf usw., selbige zu verlaufen und Korn und

Brot zu verschaffen, gegangen. Nachdem nun selbigen Tages ein starker Schnee gegen Abend fiel und ein

erschrecklicher Wind dabei war, hat sich diese Frau vergangen und ist in das Thälgen kommen, aber sie muss in den

Schnee gefallen sein und daselbst erfroren. Sie hat einen Korb mit Korn gehabt, selbiger aber ist ihr, ehe man sie

gefunden, vom Leibe geschnitten und mit dem Korne gestohlen worden, außer dass man noch etliche Körner auf ihrem Rücken liegend gefunden. Den 4. März ist sie endlich gefunden worden, da sie beinahe 8 Wochen auf dem Felde gelegen, weil der Schnee nicht eher weggegangen. Donnerstags wurde sie gerichtlich aufgehoben, und da sich der Mann ihrer nicht angenommen, machte hiesige Gemeinde Anstalt, selbige zu beerdigen, da ich sie denn den 6. März unter Sprechung des Segens beerdigt habe, ihr Alter ist mir unbewußt gewesen, indem mir niemand einige Nachricht geben wollen.

Zur Familie: Im KB Hohendorf werden die Namen des Ehepaars falsch wiedergegeben. Der Ehemann heißt nicht Gottfried, sondern Friedrich, die Ehefrau heißt nicht Regina sondern Anna Maria (So KB Bürgel I S. 462 Nr. 4)

- 1141 **Meyer**, Johann Bodo, ledig, **Kaufmann in Leipzig**, \* um 1777  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Friedrich Meyer gew. Prosector u. Regimentschirurg in Rinteln jü. So.*  
⊞ 23.06.1804 **Hohendorf**  
**v. Kirchbach**, Louise Friderique, ledig, <754>, \* 13.11.1787 **Carsdorfberg**  
*Historie der Ehefrau: 12 Paten*
- 1142 **Meyer**, Johann Wilhelm, ledig, **Weißgerber in Gera**, \* um 1693  
*Historie des Ehemanns: Vater: Pfarrer Jeremias Meyer in Petersberg*  
⊞ 21.10.1720 **Hohendorf**  
**Greller**, Sophia Elisabeth, ledig, <560>, \* um 1695
- 1143 **Milker**, Johann Andreas, ledig, **N.u.E. in Albersdorf**, \* um 1803  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Andreas Milker, Hutmann in Dorna. - Z.Zt. der Trauung Knecht in Döllschütz*  
⊞ 31.01.1831 **Hohendorf**  
**Wulschner**, Hanna Christiana, ledig, <1823>, \* 30.03.1805 **Carsdorfberg**  
Kind:  
1) Pauline, \* 10.03.1827 **ebd.** [u]
- 1144 **Möbius**, Johann Andreas, Witwer, **N.u.E. in Hetzdorf**, \* 02.09.1783 **Hetzdorf**, *Quelle: KB Thalbürgel, Buch: 4, Seite: 57, Lfd-Nr: 12*  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Christian Möbius, N.u.E. In Hetzdorf nachgel. So*  
⊞ 08.01.1821 **Rauschwitz**  
**Zeitschel**, Dorothea Maria, ledig, <1835>, \* 17.02.1790 **ebd.**, † 24.06.1870 **Hetzdorf**, **Alter: 80 J. 4 M. 7 T.**  
*Historie der Ehefrau: Als Mutter wird im Taufbuch irrthümlicherweise Dorothea Elisabeth geb. Köhler angegeben. - Dorothea Maria verstarb als verheiratete Möbius in Hetzdorf. - Dorothea wird bei ihrer Trauung im KB Hohendorf irrthümlich Hanna Dorothea genannt.*
- 1145 **Möder**, Johann Gottlieb, ledig, **N.u.E. in Wichmar**, \* um 1762 **Wichmar**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Heinrich Möder, N.u.E. in Wichmar ält. So. -*  
⊞ nach 20.09.1789 **ebd.**  
**Krumbholtz Nigri**, Maria Elisabeth, ledig, <933>, \* 19.11.1766 **Hohendorf**, † 1848, **Alter: 82 J.**
- 1146 **Möller**, Arno, \* 18.08.1897 **Döllschütz**
- 1147 **Möller**, Carl August, ledig, **Eigentumsmüller Görnitzberg**, \* um 1845 **Wickerstedt**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Karl Friedrich Müller, Landwirt in Wickerstedt 1.Ki.1.So.*  
⊞ 22.06.1869 **Hohendorf** ○ vor 1881  
**Ziegengeist**, Pauline Auguste, ledig, <1848>, «84», \* 01.12.1850 **Görnitzberg**
- 1148 **Möller**, Christoph, \* err. 04.06.1739, † 18.06.1739 **Hohendorf**, **Alter: 0 J. 0 M. 14 T.**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Georg Möller, ein armer Mann und Bettler. - Das Kind starb in der Schenke in Hohendorf*
- 1149 **Möller**, Theodor, **Gemeindediener in Döllschütz**, \* um 1839
- 1150 **Mörl**, Johann Paul, ledig, **Hofmeister in Carsdorfberg**, \* um 1722 **Großbockedra**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Georg Heinrich Mörl in Großbockedra*  
⊞ 28.04.1750 **Thalbürgel**, *Quelle: KB Thalbürgel, Buch: 4, Seite: 6, Lfd-Nr: 4*  
**Dittmann**, Anna Rosina, ledig, \* um 1726  
*Historie der Ehefrau: Frau diente vor und während der Hochzeit in Nausnitz zusammen mit späterm Ehemann.*  
Kind:  
1) Maria Christina, \* 19.06.1750 **Carsdorfberg**  
<Paten> 1. Joh. David Mörl, von Großbockedra gebürtig, des Kindvaters Bruder 2. Maria Christina Rolle, Joh. Andr. Rollens, N.u.E. in Nausnitz Eheweib 3. Anna Dorothea Kirchner, Andr. Kirchners, B. u. Tagelöhners in Bürgel To erster Ehe.
- 1151 **Möser**, Andreas, <1153>, \* um 1648 **Görnitzberg**, *Quelle: Seelenregister 1672*  
*Historie des Ehemanns: Andreas Möser ist nicht im KB Hohendorf, nur im Seelenregister Görnitzberg 1672 mit seiner Frau bezeugt.*  
⊞ vor 1672  
**N.**, Regina, ledig, \* um 1648

Zur Familie: Weder die Ehepartner noch ihre Trauung sind im KB Hohendorf bezeugt. Lt. Seelenregister von 1672 sind sie jedoch zu diesem Zeitpunkt (frisch) verheiratet und haben offensichtlich das Kirchspiel bald verlassen.

- 1152 **Möser**, Ernst Ludwig, ledig, **Pachter in Görnitzberg**, \* um 1793  
⊞ um 1820  
**N.**, Christiane Marie Dorothea, ledig, \* err. 1797, † 12.06.1833 Suizid durch Erhängen **Görnitzberg**, **Alter: 36 J.**
- 1153 **Möser**, Johann I, ledig, **N.u.E. in Görnitzberg**, \* err. 1615, † 15.03.1691 **Görnitzberg**, **Alter: 76 J.**  
*Historie des Ehemanns: <Pate bei> Sabina Knopfe in Rauschwitz 1657*  
⊞ um 1645  
**N.**, Dorothea, ledig, \* err. 1613, † 31.08.1685 **ebd.**, **Alter: 72 J.**  
Kinder:  
1) Johann II, **Einw. in Gleina**, **«1154»**, \* um 1645 **ebd.**  
2) Andreas, **«1151»**, \* um 1648 **ebd.**, *Quelle: Seelenregister 1672*  
*Andreas Möser ist nicht im KB Hohendorf, nur im Seelenregister Görnitzberg 1672 mit seiner Frau bezeugt.*  
3) Anna, **«1411»**, **«1664»**, \* err. 1652 **ebd.**, *Quelle: Seelenregister 1672*  
4) Justina, \* vor 1655 **ebd.**  
*<Pate bei> Matthias Stöckel zu Görnitzberg 1667*  
5) TGu, \* 1656 **ebd.**
- 1154 **Möser**, Johann II, ledig, **Einw. in Gleina**, **<1153>**, \* um 1645 **Görnitzberg**  
⊞ 09.11.1669 **Hohendorf**  
**N.**, Anna Regina, ledig, \* um 1649 **Gleina**  
*Historie der Ehefrau: <Pate bei> Margaretha Leidhold aufm Görnitzberge 1674. - Vater: Andreas N., Bader zu Gleina*
- 1155 **Möser**, Nicolaus, ledig, **N.u.E. in Rauschwitz**, \* err. 01.03.1614, † 15.10.1679 **Rauschwitz**, **Alter: 65 J. 7 M. 14 T.**  
*Historie des Ehemanns: <Pate bei> Gottfried Krumbholtz zu Rauschwitz 1676. - Landschöffe - Schulze in Rauschwitz*  
⊞ um 1642  
**N.**, Barbara, ledig, \* um 1622  
*Historie der Ehefrau: <Pate bei> Maria Kirchner in Rauschwitz 1665 Andreas Knopfe in Rauschwitz 1659 Blandina Heinicke in Rauschwitz 1655*  
Kinder:  
1) Anna, \* um 1643 **ebd.**  
*<Pate bei> Anna Maria Busch in Rauschwitz 1662*  
2) Margaretha, **«627»**, \* um 1645 **ebd.**, † vor 1685 **Bürgel**  
*<Pate bei> Johannes Schöpfe in Görnitzberg 1659 Sabina Knopfe in Rauschwitz 1657*
- 1156 **Müller**, Alfred, \* err. 1890, † 08.10.1897 Ersticken beim Stubenbrand **Hohendorf**, **Alter: 7 J.**  
*Historie des Ehemanns: Das Kind ist nicht im Kirchspiel Hohendorf geboren, seine Eltern konnten - da nicht im KB angegeben - nicht definiert werden. Lt. Chronik war der namentlich auch dort nicht genannte Vater Nachtwächter in Hohendorf. Chronik 1897: "Am 8. October erstickte das 5 jähr. Söhnchen des hiesigen Nachtwächters in der Stube in Folge Stubenbrandes. Der Knabe hatte mit Streichhölzchen gespielt und das Feuer selbst angelegt."*
- 1157 **Müller**, Alfred Arthur, ledig, **Landwirt in Carsdorfberg**, \* 27.01.1897 **Thalbürgel**, † 25.05.1954  
Bronchialasthma **Eisenberg**, **Alter: 57 J. 3 M. 29 T.**  
*Historie des Ehemanns: Vater: August Otto Richard Müller, Maurer in Thalbürgel*  
⊞ 1) 21.02.1920 **Serba** 21.02.1920 **Hohendorf**  
**Becher**, Minna Elly, ledig, **<61>**, \* 16.02.1894 **Görnitzberg** [v], † vor 1948, **Alter: 54 J.**  
*Historie der Ehefrau: Lt. Bescheinigung des Standesamtes Serba ist das Kind auf den Namen des Vaters Friedrich Reinhold Hugo\* Becher geschrieben worden.*  
*Zur Familie: Kirchenaustritt des Ehepaares 1927*
- 1158 **Müller**, Carl **August**, **Hutmann in Hohendorf**  
*Historie des Ehemanns: Müller war Hausbesitzer in Schkölen.*  
⊞ um 1840  
**Blöttner**, Therese, ledig, \* err. 1816 **Petersberg**, † 21.06.1860 Auszehrung **Hohendorf**, **Alter: 44 J.**  
*Zur Familie: Familie ist beim Tod der Frau erstmals im KSP bezeugt*  
Kinder:  
1) Therese, **«183»**, \* um 1847  
2) Anna Friederike, **«1367»**, \* 09.12.1849  
*jüngste Tochter*
- 1159 **Müller**, Carl Eduard, ledig, **Tischler**, **<1179>**, \* um 1834 **Tünschütz**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Gottlieb Müller, Maurer in Görnitzberg ältester Sohn.*  
⊞ 06.10.1862 **Naumburg (Saale)**  
**Zeißler**, Auguste Emilie Agnes, ledig, \* um 1841  
*Historie der Ehefrau: Vater: Carl August Zeißler, Müllermeister in Naumburg hinterl. To*  
*Zur Familie: Ehepaar lebte nicht im Kirchspiel Hohendorf*

- 1160 **Müller**, Carl Ferdinand, ledig, **Musikus in Schmörschwitz**, \* 20.12.1851  
*Historie des Ehemanns: Hausgenosse*  
 Ⓞ vor 1879  
**München**, Elisa Margaretha, ledig, \* 18.08.1853 **Watern**  
*Zur Familie: Das erste Kind des Ehepaars (Tochter) wurde außerhalb des Kirchspieles geboren. - Anmerkung im KB Hohendorf zu Louis Carl Alfred: "Die Eltern des Kindes zogen wenige Wochen nach der Geburt desselben aus der Pfarchie Hohendorf weg und haben glaubhaften Angaben zufolge ihr Kind auswärts taufen lassen."*  
 Kind:  
 1) Louis Carl Alfred, \* 17.09.1879 **Schmörschwitz**
- 1161 **Müller**, Carl Friedrich, ledig, **Schuhmacher in Eisenberg**, <1179>, \* um 1836 **Tünschütz**  
 Ⓞ 09.08.1863 **Eisenberg**  
**Bergmann**, Wilhelmine Amalie Lina, ledig, \* um 1841 **ebd.**  
*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Gottlieb Bergmann, Schumachermstr. in Eisenberg 2.Ki 2.To*
- 1162 **Müller**, Carl Gottfried, ledig, **Braumeister in Bürgel**, \* um 1780 **Gunschwitz**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Christoph Müller, Braumeister zu Gunschwitz in Schlesien 2. So.*  
 Ⓞ 06.03.1806 **Hohendorf**  
**Schlotter**, Dorothea Friderica, ledig, \* 02.06.1783 **Bürgel**, *Quelle: KB Bürgel, Buch: 2, Seite: 30, Lfd-Nr: 15*  
*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Gottfried Schlotter, Leineweber in Bürgel*
- 1163 **Müller**, Carl Reinhold, ledig, **Landwirt in Rauschwitz**, <1181>, \* 08.04.1859 **Rauschwitz**  
 Ⓞ vor 1886  
**Schreiner**, Martha Melanie, ledig, \* um 1866 **Rodigast**  
*Zur Familie: Familie hat das Kirchspiel nach 1913 verlassen.*  
 Kinder:  
 1) **Hugo Otto Carl**, **Landwirt in Rauschwitz**, «1174», \* 19.04.1886 **Rauschwitz**, † 1914, *Quelle: KB Rauschwitz*  
 2) **Arthur Ernst**, **Wirtschaftsgehilfe in Rauschwitz**, \* 02.11.1888 **ebd.**, † 03.01.1932 **ebd.**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 6, Lfd-Nr: 1*  
 3) **Martha Helene**, «1036», \* 26.05.1892 **ebd.**, † 14.10.1979 **Eisenberg**  
*Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Hohendorf*
- 1164 **Müller**, Christian Gottlieb, ledig, **Leineweber in Döllschütz**, \* 15.01.1808 **Hainspitz**, *Quelle: KB Hainspitz, Buch: 2, Seite: 172, † 04.08.1883 ebd., Quelle: KB Hainspitz, Alter: 75 J. 6 M. 20 T.*  
*Historie des Ehemanns: Vater: Christian Gottlieb Müller, N.u.E. u. Leineweber in Hainspitz 3. So.*  
 Ⓞ 22.01.1833 **ebd.**, *Quelle: KB Hainspitz*  
**Kunze**, Maria Elisabeth Friederike, ledig, \* 26.03.1807 **Beulbar**, *Quelle: KB Thalbürgel, † 10.04.1874*  
**Hainspitz**, *Quelle: KB Hainspitz, Alter: 67 J. 0 M. 15 T.*  
*Historie der Ehefrau: Vater: Adam Kunze, N.u.E. in Beulbar jü. To.*  
*Zur Familie: Familie wohnte nur kurze Zeit in Döllschütz, verzog wieder nach Hainspitz*  
 Kinder:  
 1) **Karl Louis Theodor**, \* 27.09.1840 **Döllschütz**  
 2) **Johann Gottlieb Julius**, \* 28.12.1842 **ebd.**
- 1165 **Müller**, Ernst Theodor, ledig, **Lehrer u. Cantor in Hohendorf**, \* 09.08.1855 **Langenorla**, *Quelle: Chronik Hohendorf*  
*Historie des Ehemanns: Chronik Hohendorf 1874: "In Bezug auf unsere hiesigen Schulverhältnisse ist zu gedenken, dass wir seit den 24. Oct. dieses Jahres in dem Schulamtsandidaten Hr. Ernst Theodor Müller von Langenorla eine junge Lehrkraft empfangen haben, welcher vorher in der Schule eingewiesen am 24. Sonntag nach Trin. vom Unterzeichneten kirchlich eingeführt wurde u. welcher seitdem mit Lust u. Liebe für seinen Beruf die eingerissenen Lücken u. Mängel zu beseitigen sucht. Eine Skizze seines bisherigen Lebens- u. Bildungsganges wird am Schlusse folgen." "Selbstbiographie des Schullehrersubstituten. Herrn Ernst Theodor Müller aus Langenorla geb. d. 9. Aug. 1855. Als das siebente Kind meiner Eltern wurde ich am 9. Aug. 1855 zu Langenorla (Gerichtsamt Kahla) geboren. Mein Vater, der Färber u. Webermeister Georg Wilh. Müller u. meine Mutter, Johanna geb. Schweinitz aus Langenorla sind im letztem Orte ansässig. Am Anfang meines Lebens etwas kränklich verlor sich bei mir dieses sehr bald durch Bewegung in freier Luft; denn ich kann meinen Eltern nicht nachsagen, dass sie mich ängstlich überwacht u. verhätschelt hätten, vielmehr wurde ich durch Herbeiziehung zur Arbeit so abgehärtet, dass die gewöhnlichen gefährlichen Kinderkrankheiten an mir ohne Nachtheil vorübergingen. Mit Freude begrüßte ich die Zeit, in welcher mir die Pforte zur Schule geöffnet wurde u. mein längst gehegter Wunsch, Lehrer zu werden, wurde umso lebhafter in mir rege, je näher ich mit den Schulverhältnissen bekannt wurde. Nach kaum drei Jahre verlor ich durch Emeritirung meine alten Lehrer Sänger, an dessen Stelle Herr Fr. Poppe aus Freienorla trat. Schon nach Verlauf eines Jahres sollte ich abermals einen Lehrerwechsel erfahren, in dem meine Eltern zu Weihnachten 1865 mich zu meinem Bruder, dem Lehrer in Möckern (d. Z. in Schlöben) brachten, um mich von demselben auf den Lehrerberuf Vorbilden zu lassen. Außer den gewöhnlichen Schulstunden genoss ich hier noch besondern Unterricht in Musik, Deutsch, Realien und in den übrigen hauptsächlichsten u. nothwendigsten Unterrichtsfächern. Ebenso machte mich auch Hr. Rector Meißner in Roda einigermassen mit der französischen u. lateinischen Sprache bekannt, zu welchem Zwecke ich wöchentlich vier mal in das ¾ Stunden entfernte Roda gehen musste. In dieser Zeit fiel auch der heilige Act meiner Confirmation in der Kirche zu Mörsdorf, nachdem mir zuvor nochmals in besondern Stunden das Wissenswertheste aus der christl. Heilslehre vom Hr*

Past. Müller in Mörsdorf beigebracht worden war. War bis dahin meine Ausbildung immer nur eine allgemeine, so erstreckte sie sich von nun an ausschließlich auf die Vorbildung für das Seminar. Mit Gottes Hilfe gelang es mir bald, so weit fortzuschreiten, dass ich schon mit dem 16. Lebensjahre mein erstes Aspirantenexamen glücklich machen konnte. Da bis dahin die gesetzliche Aufnahme ins Seminar nicht vor dem 17. Lebensjahre u. dem 2. Examen erfolgen konnte, so nahm ich vorläufig das Anerbieten eines meiner Bekannten, in die durch seine Versetzung vacant gewordene Präceptorstelle in Tünschütz einzutreten, an u. wurde sowohl von der dasigen Gemeinde als auch von dem Herrn Ephorus in derselben bestetigt. Das bis dahin gelernte ließ sich nun auf dem Felde der praktischen Thätigkeit höchst nützlich verwerthen u. umso fester einprägen; es blieb mir aber auch nicht verwehrt, noch etwaige Lücken im Wissen aufgrund eigener Forschungen u. eigenen Antriebs auszufüllen u. das musste ich vor Allem im Augen haben, wenn ich hoffen wollte, nach Ablauf der nächsten Prüfung ins Seminar aufgenommen zu werden. – Es ging Alles nach Wunsche; die Vocation hatte ich in den Händen u. musste mich nun entschließen, von dem mir lieb gewordenen Kreise meiner ersten Berufsthätigkeit mich loszureißen u. aufs Neue als Schüler in die Schranken zu treten u. meinem Wissen u. Können erst die rechte Form u. den rechten Weg zu verleihen. Am 5. Oct. 1872 trat ich zum ersten Mal als Zögling über die Schwelle des Seminars zu Altenburg, rasch entschwand unter dem Reize der neuen Einrichtung, Stellung u. Beschäftigung die Zeit, nicht minder schnell die Ferien, die ich meist bei meinen Eltern zubrachte. An das erste Seminarjahr, das sich hauptsächlich die Erweiterung u. Befestigung der Kenntnisse zum Ziele gesteckt hatte, schloss sich das zweite Jahr mit der speziellen Methodik, der dann u. wann auch praktische Uebungen eingereiht wurden. Soweit es die Zeit erlaubte, gab ich mich besonders in diesem Jahre mit dem Privatstudium bildender Schriften ab. Doch war es mir nicht vergönnt, das 3. Jahr des damaligen Seminarcursums durchzumachen; wegen des zufühlbaren Lehrermangels wurde ich zu der Abiturientenprüfung herangezogen u. nach glücklicher Beendigung derselben als Lehrer disponirt. Mit Gott verwalte ich nun nach der Verfügung des Herzogl. Hohen Ministeriums für Cultur seit d. 24. Oct. 1874 als Substitut die Schulstelle zu Hohendorf.

Hohendorf d. 7. Jan. 1875.

Ernst Theodor Müller d. Z. Schullehrersubstitut.

⊞ nach 05.05.1878 **Jüdewein**

**Franz**, Anna Ida, ledig, \* 19.11.1857 **ebd.**

Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Georg Friedrich Franz in Jüdewein einz. Ki.

**1166 Müller, Franz** Louis, ledig, **Lehrer in Hohendorf**, \* 04.07.1860 **Eineborn**

Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Christian Friedrich Müller, Landwirt in Eineborn Chronik Hohendorf 1890: "Am 1. October verließ uns der bisherige Schullehrer Franz Müller, um eine Stelle als (Cantor.) Organist und Lehrer in Friedrichsfelde bei Berlin anzunehmen. Er hat sein Amt seit Mich. 1881 treu und gewissenhaft verwaltet, er hielt auf Strenge, Disziplin, auf Frömmigkeit und höfliches Wesen. Am meisten leistete er in der Religion und in der Naturgeschichte. Er war ein ausgezeichneter Orgelspieler und hat eine Menge Orgelconcerte gegeben. Insofern ist sein Verlust unersetzlich. Dem Unterz. war er ein treuer Freund, ehrerbietig und in jeder Weise zu vorkommend. In der Gemeinde freilich hatte er viele Feinde, namentlich in Hohendorf. Sein Nachfolger war der Seminarist Schulze aus Schöngleina, der die Schule bis zum 10. Nov. verwaltete. Bei hervorragender Begabung gab er vorzüglichen Unterricht u. erwarb sich in der kurzen Zeit die Liebe der Kinder. Sein Nachfolger ist Max Grobe aus Altenburg, Schulvikar. Am 11. November hat er sein Amt angetreten. Derselbe hat Ostern das Seminar verlassen und war zuletzt in Treben. Er ist geboren im Jahre 1866.

⊞ 08.07.1886 **Serba** 08.07.1886 **Rauschwitz**

**Töpfer**, Emma Hilma, ledig, <1884>, \* 30.11.1867 Zwilling **Döllschütz**

Zur Familie: Familie hat das Kirchspiel am 1.10.1890 verlassen.

Kind:

1) Friedrich Franz, \* 18.07.1887 **Hohendorf**

**1167 Müller**, Friedrich Ernst Leo, ledig, **Landwirt in Döllschütz**, \* 27.05.1864 **Ronneburg Kr. Greiz**,

† 25.05.1906 Herzschlag wg. Trunkenheit **Döllschütz**, **Alter: 41 J. 11 M. 29 T.**

Historie des Ehemanns: Vater: Rittergutspächter Hermann Müller in Ronneburg +

⊞ 05.10.1902 **Serba** 07.10.1902 **Rauschwitz**

**Donndorf**, Clara Selma Helene, Witwe, «1469», \* 26.02.1869 **Aubitz**, Quelle: KB Hainspitz

Historie der Ehefrau: Vater: Johann Gotthelf Hermann Tonndorf, Gutsbesitzer in Aubitz ält. To.

Kind:

**1168 Müller**, Friedrich Julius, Witwer, **N.u.E. in Hainichen**, \* um 1831 **Hainichen**

Historie des Ehemanns: Vater: Johann Gottfried Müller in Hainichen, jü. Sohn. - Witwer und Gemeindevorsteher in Hainichen

⊞ 22.04.1858 **Rauschwitz**

**Haufe**, Christiane Therese, ledig, <616>, \* 16.09.1829 **ebd.**

**1169 Müller**, Gottfried, ledig, **Hofmeister in Göritzberg**, \* um 1675

Historie des Ehemanns: <Pate bei> Joh. Michael Leidhold in Nischwitz 1699

⊞ 11.11.1700 **Hohendorf**

**Fischer**, Maria, ledig, <403>, \* 13.02.1675 **Schmörschwitz**

Historie der Ehefrau: <Pate bei> Anna Elisabeth Schuster in Hohendorf 1701 Anna Maria Petzold in Schmörschwitz 1695. - <Paten> 1. Paul Planers zu Schmörschwitz Sohn Johannes 2. Nicol Krumbholtzens Weib zu Schmörschwitz Maria 3. Christina, Dix Böhmes zu Rauschwitz To

Kinder:

1) N., \* 01.05.1702 **Göritzberg**

<Paten> 1. Christoph ..... von Etdorf 2. Adam Cuntze, JG, Schultzen Sohn von Hohendorf 3. Maria Cuntze von Saasa

2) N., \* 02.10.1703 **ebd.**

<Paten> 1. Tobias, Andreas Fischers zu Serba So 2. Christina, Joh. Michael Leidholds zu Nischwitz Weib 3. Anna, Peter Töpfers Tochter zu Schmörschwitz

- 3) N., \* 12.09.1705 **ebd.**, † 15.03.1706 **ebd.**  
 <Paten> 1. Anna, Joh. Bernhard Wentzels Weib zu Hohendorf 2. Gottfried Helm, Friedrich Helms zu Rauschwitz ält. So 3. Elisabeth, des Pachtmanns Merckels aufm Göritzberge To
- 4) N. (Tochter), \* 12.02.1707 **ebd.**  
 <Paten> 1. Susanna, Ambrosius Kriegs zu Döllschütz Tochter 2. Gottfried, Hans Leidholds des Schneiders auf dem Göritzberg Sohn 3. Elisabeth, Andreas Knopfens Weib zu Rauschwitz
- 5) Nicolaus Andreas, \* 16.11.1709 **ebd.**, † 25.10.1710 **ebd.**  
 <Paten> 1. Andreas Katschmann, neuer Schulmeister 2. Michael Sonnenschein zu Hohendorf 3. Maria Sybilla Köhler, des Pfarrers Dienstmagd
- 6) Johann Michael, \* 16.11.1709 **ebd.**, † 18.10.1710 **ebd.**  
 <Paten> 1. Nicolaus Große zu Nischwitz 2. Johann, Johann Reisens zu Carsdorfberg nachgel. Sohn 3. Maria Elisabeth, Nicolaus ..... Tochter zu Carsdorf
- 7) N. (Tochter), \* 29.01.1712 **ebd.**  
 <Paten> 1. Johann Fölckel, juv. 2. Maria, Gottfried Fischers Weib zu Weisenborn 3. Susanna, Nicolaus Andreas Katschmanns Schulmeisters Weib zu Hohendorf
- 1170 Müller**, Gottfried, ledig, **Maurer in Königshofen**, «1171», \* um 1710 **Tünschütz**  
 Wohnung: Rauschwitz - 1741 Königshofen  
 Historie des Ehemanns: Vater: Gottfried Müller in Tünschütz  
 Ⓞ 1) 19.11.1737 **Rauschwitz**  
**Lippold**, Dorothea, ledig, <1081>, \* 06.01.1713 **ebd.**, † 06.11.1738 **ebd.**, **Alter: 25 J. 10 M. 0 T.**  
 Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Andreas Baum, Kärner zu Rauschwitz, für ihn sein Bruder Gottfried 2. Anna, Gottfried Krumbholtzens zu Rauschwitz To 3. Maria, Heinrich Lippolds des Hofmeisters zu Rauschwitz Eheweib.  
 Kind:  
 1) Samuel, \* 30.08.1738 **ebd.**, † 10.11.1738 **ebd.**  
 <Paten> 1. Johann Steinmarck in Tünschütz 2. Christoph, Christoph Heyers in Kischlitz nachgel. ält. So 3. Anna Barbara, Andreas Henschels in Jenalöbnitz Eheweib
- 1171 Müller**, Gottfried, Witwer, **Maurer in Königshofen**, «1170», \* um 1710 **Tünschütz**  
 Wohnung: Rauschwitz - 1741 Königshofen  
 Ⓞ 2) 21.11.1741 **Königshofen**  
**Friedemann**, Maria, ledig, \* **ebd.**  
 Historie der Ehefrau: Vater: Johannes Friedemann, N.u.E. in Königshofen, Büchschäfter, einz. To
- 1172 Müller**, Hanne Rosine, \* 01.11.1813 **Petersberg**, Quelle: KB Petersberg, † 12.02.1829 Schnupfenfieber, **Alter: 15J.3M.11T.**  
 Historie der Ehefrau: Vater: Karl Friedrich Müller, Eigentümmüller zu Petersberg. - Das Mädchen verstarb im Kirchspiel Hohendorf. Ein Sterbeort ist nicht angegeben.
- 1173 Müller**, Hermann Albin, ledig, **Landwirt in Göritzberg**, \* 28.10.1890 **Langgrün**, † 15.02.1972 Suizid d. Erhängen **Göritzberg**, **Alter: 81 J. 3 M. 18 T.**  
 Historie des Ehemanns: Vater: Landwirt Adam Hermann Müller in Langgrün. - Urne beigesezt auf dem Friedhof Hohendorf  
 Ⓞ 10.12.1921 **Serba** 10.12.1921 **Hohendorf**  
**Große**, Elsa Liska, ledig, <567>, \* 20.02.1903 **Hermsdorf**, † 07.06.1984 **Eisenberg**, **Alter: 81 J. 3 M. 16 T.**  
 Historie der Ehefrau: Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Hohendorf  
 Kind:
- 1174 Müller**, Hugo Otto Carl, ledig, **Landwirt in Rauschwitz**, <1163>, \* 19.04.1886 **Rauschwitz**, † 1914, Quelle: KB Rauschwitz, **Alter: 28 J.**  
 Ⓞ 03.05.1909 **Serba** 03.05.1909 **Hohendorf**  
**Wenzel**, Eugenie Elisabeth, ledig, <1786>, \* 05.07.1884 **ebd.**, † 18.03.1957 Zucker **Rauschwitz**, Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 25, Lfd-Nr: 2, **Alter: 72 J. 8 M. 13 T.**  
 Kinder:
- 1175 Müller**, Johann Constantin, ledig, **Tischler in Wiesbaden**, <1179>, \* 20.04.1850 **Göritzberg**  
 Ⓞ 26.07.1874 **Wiesbaden**  
**Zerfaß**, Anna Jeanette Katharine Antonie, ledig, \* 22.09.1852 **ebd.**  
 Historie der Ehefrau: Vater: Steinhauer Jacob Zerfaß in Wiesbaden 5.Ki 2.To.
- 1176 Müller**, Johann Gottfried, ledig, **Maurer in Altenburg**, \* um 1752 **Altenburg**  
 Historie des Ehemanns: Vater: Michael Müller, Gärtner in Altenburg einz. So. -  
 Ⓞ nach 27.09.1789 **ebd.**  
**Steinbrücker**, Christina, ledig, <1572>, \* 26.05.1753 **Nischwitz**
- 1177 Müller**, Johann Gottfried, ledig, **N.u.E. in Rodigast**, \* 12.04.1824 **Taupadel**, Quelle: KB Taupadel, Buch: II, Seite: 11Nr: 1  
 Historie des Ehemanns: Vater: Carl Friedrich Müller gew. N.u.E. in Rodigast  
 Ⓞ 16.09.1847 **Hohendorf**

**Körner**, Wilhelmine Henriette, ledig, <845>, \* 19.10.1823 **Petersberg**, Quelle: KB Petersberg  
Historie der Ehefrau: Vater: Gottlieb Körner, gew. N.u.E. in Rauschwitz 4. To.

1178 **Müller**, Johann Gottfried I, ledig, **Hutmann in Nischwitz**, \* err. 1756, † 22.02.1826 **Nischwitz**, **Alter: 70 J.**  
⊞ vor 1777

**N.**, Johanne Christine, ledig, \* err. 1741, † 02.08.1815 Altersschwäche **ebd.**, **Alter: 74 J.**

Kind:

1) Johann Gottfried II, \* err. 12.03.1777, † 02.08.1833 **ebd.**

1179 **Müller**, Johann Gottlieb, ledig, **Maurer in Tünschütz/Göritzberg**, \* 28.10.1804 **Tünschütz**, † 08.03.1883  
Schlagfluß **Göritzberg**, **Alter: 78 J. 4 M. 11 T.**

Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Gottfried Müller, N.u.E. in Tünschütz ält. So.

⊞ nach 01.09.1833 **Petersberg**

**Ficker**, Johanne Friederike, ledig, <387>, \* 01.01.1813 **Göritzberg**

Historie der Ehefrau: Auch Füker

Zur Familie: Familie wohnte seit ca. 1837 in Göritzberg

Kinder:

- 1) Carl Eduard, **Tischler**, «1159», \* um 1834 **Tünschütz**  
Vater: Joh. Gottlieb Müller, Maurer in Göritzberg ältester Sohn.
- 2) Carl Friedrich, **Schuhmacher in Eisenberg**, «1161», \* um 1836 **ebd.**
- 3) Pauline Friederike, «708», \* 21.04.1839 **Göritzberg**
- 4) Anna Theresia, \* 23.01.1846 **ebd.**, † 01.09.1863 Ruhr **ebd.**
- 5) Johann Constantin, **Tischler in Wiesbaden**, «1175», \* 20.04.1850 **ebd.**
- 6) Friederike Henriette, \* 09.05.1852 **ebd.**
- 7) Emma Clara, «310», \* 12.12.1855 **ebd.**

1180 **Müller**, Johann Gottlob, ledig, **Böttcher in Göritzberg**, \* err. 21.03.1809 **Rudelsdorf**, † 22.11.1872  
**Göritzberg**,

**Alter: 63 J. 8 M. 1 T.**

Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Christian Müller N.u.E. in Rudelsdorf nachgel. 2. Sohn

⊞ 14.01.1836 **Hohendorf**

**Böhme**, Dorothea Maria, ledig, <139>, \* 21.02.1803 **Göritzberg**, † 01.09.1867 Auszehrung **ebd.**, **Alter: 64 J. 6 M. 8 T.**

Kinder:

- 1) Karl Friedrich, \* 03.02.1837 **ebd.**, † 05.05.1837 Krämpfe **ebd.**
- 2) Johann Wilhelm, **N.u.E. in Göritzberg**, «1183», \* 15.09.1838 **ebd.**, † nach 1925
- 3) Henriette Therese, «527», \* 13.03.1840 **ebd.**
- 4) Hanne Therese, «315», \* 20.11.1841 **ebd.**

1181 **Müller**, Johann Gottlob, ledig, **N.u.E. in Rauschwitz**, \* err. 00.03.1814 **Poppendorf b. Eisenberg**,  
† 26.04.1893 **Rauschwitz**, **Alter: 79 J. 1 M. 0 T.**

Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Gottlob Müller, N.u.E. in Poppendorf hinterl. 2. So.- War die letzten Jahre an den Füßen gelähmt, starb als Gutsauszügler

⊞ 03.11.1856 **Hohendorf**

**Körner**, Hanne Sophie, Witwe, <845>, «1769», \* 07.05.1820 **Petersberg**, Quelle: KB Petersberg,

† 10.03.1887 Magenkrebs **Rauschwitz**, **Alter: 66 J. 10 M. 3 T.**

Kind:

1) Carl Reinhold, **Landwirt in Rauschwitz**, «1163», \* 08.04.1859 **ebd.**

1182 **Müller**, Johann Michael, ledig, **Gastwirt in Heusdorf**, \* um 1735

Historie des Ehemanns: Vater: Christoph Müller, N. in Klengel nachgel. ält. So., aber Geburt in Serba nicht gefunden

⊞ 16.06.1765 **Hohendorf**

**Leidhold**, Maria, ledig, <1021>, \* 20.06.1734 **Nischwitz**

Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Jeremias Weiland, Müller in der Gansemühle 2. Margaretha, Nicolaus Fabers in Löberschütz Eheweib 3. Maria, Andreas Buschens in Rauschwitz Eheweib

1183 **Müller**, Johann Wilhelm, ledig, **N.u.E. in Göritzberg**, <1180>, \* 15.09.1838 **Göritzberg**, † nach 1925  
⊞ 15.04.1869 **Jenalöbnitz**

**Schlag**, Pauline Sophie Therese, ledig, \* 00.02.1842 **ebd.**, † 22.04.1925 Schlaganfall **Göritzberg**, **Alter: 83 J. 2 M. 0 T.**

Historie der Ehefrau: Vater: Maurermeister Karl Friedrich Schlag in Jenalöbnitz 2.Ki. 1. To.

Kinder:

- 1) Wilhelmine Melany, «625», \* 01.10.1869 **ebd.**
- 2) Gustav Adolph, \* 13.09.1871 **ebd.**
- 3) Carl Friedrich Wilhelm, \* 24.09.1873 **ebd.**, † 18.05.1874 Lungenentzündung **ebd.**
- 4) Anna Marie Therese, \* 22.12.1874 **ebd.**
- 5) Friedrich Hermann, **Landwirt in Göritzberg**, \* 22.08.1876 **Hohendorf**, † 20.06.1946 **Göritzberg**, ledig

- 6) Friedrich Wilhelm Richard, \* 12.12.1877 **ebd.**
- 7) Therese Hedwig, **Schneiderin in Dresden**, \* 24.01.1879 **ebd.**, † 27.06.1937 **ebd.**  
*Starb beim Besuch des Bruders in Görnitzberg*
- 8) Oscar Huldreich, \* 18.02.1880 **ebd.**
- 9) Otto Johann, **Holzarbeiter in Görnitzberg**, «1188», \* 01.12.1881 **ebd.**, † 02.12.1943 **ebd.**
- 1184 **Müller**, Julius, ledig, **Maurer in Schmörschwitz**, \* 16.03.1857  
⊞ vor 1877  
**Kunze**, Therese Emilie, ledig, \* 24.01.1854 **Rockau**  
*Zur Familie: Erstes Kind wurde außerhalb des Kirchspiels geboren*  
Kind:  
1) Max Oscar, \* 01.07.1878 **Schmörschwitz**
- 1185 **Müller**, Karl, ledig, **Hutmann in Haßel**, \* um 1770  
*Historie des Ehemanns: Vater: Gottlob Müller, gew. Hutmann in Thierbach 3. So*  
⊞ 07.01.1811 **Droyßig**  
**Bocklisch**, Maria Christina, Witwe, «1258», \* 28.09.1777 **Albersdorf**, *Quelle: KB Gleina, Buch: 2, Seite: 10, Lfd-Nr: 23*  
*Historie der Ehefrau: Vater: Joh. Christoph Bocklisch in Albersdorf, später Gleina.*
- 1186 **Müller**, Karl Reinhold, ledig, **N.u.E. in Rauschwitz**, \* 08.04.1859, *Quelle: KB Rauschwitz, † 05.01.1931*  
**Rauschwitz**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 5, Lfd-Nr: 1, Alter: 71 J. 8 M. 27 T.*  
*Historie des Ehemanns: Beim Tod der Ehefrau als Gutsauszügler bezeugt.*  
⊞ um 1890  
**N.**, Lina Melanie, ledig, \* err. 31.05.1863, † 18.06.1930 **ebd.**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 4, Lfd-Nr: 2, Alter: 67 J. 0 M. 18 T.*
- 1187 **Müller**, Matthäus, Witwer, **Einw. in Taucha**  
⊞ nach 31.01.1664 **Lissen**  
**Wenzel**, Maria, ledig, <1766>, \* um 1635 **Hohendorf**
- 1188 **Müller**, Otto Johann, ledig, **Holzarbeiter in Görnitzberg**, <1183>, \* 01.12.1881 **Görnitzberg**, † 02.12.1943 **ebd.**, **Alter: 62 J. 0 M. 1 T.**  
⊞ vor 1913  
**Helm**, Anna Martha, ledig, \* 09.06.1888 **Weißborn b. Hermsdorf**, † 13.02.1941 **Görnitzberg**, **Alter: 52 J. 8 M. 4 T.**  
Kinder:
- 1189 **Müller**, Paul, ledig, **Zimmermann in Droschka**, \* um 28.05.1653 **Serba**, *Quelle: KB Serba, Buch: 1, Seite: 52*  
*Historie des Ehemanns: Vater: Paul Müller in Serba, dann Droschka*  
⊞ 23.11.1679 **ebd.**  
**Treffer**, Maria, ledig, \* um 1660  
*Historie der Ehefrau: <Pate bei> Agnes Schuster zu Hohendorf 1678*
- 1190 **Müller**, Urban, ledig, **Handarbeiter in Meuselwitz**, \* um 1811  
*Historie des Ehemanns: Vater: Urban Müller in Meuselwitz nachgel. ält. So.*  
⊞ nach 05.08.1838 **Meuselwitz**  
**Windisch**, Julie, ledig, <1796>, \* um 1815  
*Historie der Ehefrau: zweite Tochter*
- 1191 **Müller**, Wilhelm, ledig, **Leineweber in Petersberg**, \* um 1695  
⊞ 17.11.1722 **Hohendorf**  
**Cuntze**, Maria Magdalena, ledig, <286>, \* 20.07.1702 **Döllschütz**  
*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. .... 2. Dorothea, Herr Nicolaus Ang...., Münzmeisters Weib 3. Rosina, Mstr. Adam Weinecks, des Pachtmüllers zu Petersberg Weib*
- 1192 **Mund**, Johann Friedrich, ledig, **Dienstknecht in Aue**  
⊞ um 1815  
**Wulschner**, Hanna Rosina, ledig, <1821>, \* 31.08.1791 **Carsdorfberg**  
Kind:  
1) Friedrich Wilhelm, \* 15.11.1815 **ebd.**
- 1193 **N.**, Margaretha, \* um 1591, **Alter: 77 J.**  
*Historie der Ehefrau: Schwiegermutter des Johann Lorber in Döllschütz*
- 1194 **N.**, N., **Hofmeister in Döllschütz**, \* vor 1600, **Alter: 61 J.**  
*Historie des Ehemanns: Des Goldschmieds zu Döllschütz Hofmeister, ohne Namen. - Alter: etliche 60 Jahr*

- 1195 **N. verw. Schilling**, Rosina Maria, \* err. 1738, † 28.12.1784 **Schmörschwitz**, **Alter: 46 J.**  
*Historie der Ehefrau: Sie war die Witwe des Hutmanns Lorentz Schilling in P..... und hatte den Hutmann Joh. Peter Schöne in Döllschütz besucht, wo sie verstarb.*
- 1196 **Nährig**, Ernst August, ledig, **Bahnarbeiter in Görnitzberg**, \* 31.07.1893 **Maiwaldau**, † 04.06.1916 **Angres**,  
**Alter: 22 J. 10 M. 4 T.**  
*Historie des Ehemanns: Eltern: Stellenbesitzer Karl Nährig und Anna Hermann in Maiwaldau Kr. Schönau, Ostpr. - Im Sterbeeintrag wird sein Beruf mit Schuhmacher angegeben*  
 Ⓞ vor 1915  
**Kilian**, Marie Elly, ledig, <750>, «463», \* 20.01.1894 **Emsee**, † 12.02.1945 **Görnitzberg**, **Alter: 51 J. 0 M. 23 T.**  
 Kind:
- 1197 **Nattermüller**, Christian Friedrich, ledig, **N.u.E. in Rauschwitz**, \* err. 11.06.1811, † 18.04.1873  
**Rauschwitz**, **Alter: 61 J. 10 M. 7 T.**  
*Historie des Ehemanns: KB Hohendorf: Stammend aus einem alten Prediger- und Lehrgeschlecht.*  
 Ⓞ um 1838  
**Gottschalck**, Christiane Auguste, ledig, \* err. 00.03.1817 **Breitenheerda**, † 23.01.1884 **Rauschwitz**, **Alter: 66 J. 10 M. 0 T.**  
 Kinder:  
 1) Heinrich Friedrich Adolf, **N.u.E. in Hainspitz**, «1200», \* um 1838  
 2. Sohn  
 2) Ida Paulowna, «1418», \* 04.04.1852  
 3) Louise, \* 19.02.1864 **ebd.**, † 03.03.1864 **ebd.**  
*Louise war 10. Kind 7. Tochter. Woher Familie kam, ist unbekannt*
- 1198 **Nattermüller**, Friedrich August, ledig, **Landwirt in Rauschwitz**, \* err. 11.04.1843, † 07.01.1901 Suizid  
 durch Erhängen **Rauschwitz**, **Alter: 57 J. 8 M. 26 T.**  
*Historie des Ehemanns: War lt. KB Hohendorf geistesgestört.*  
 Ⓞ vor 1883  
**Bratfisch**, Clara Bertha, ledig  
 Kinder:  
 1) Christian Arthur, \* 04.12.1883 **ebd.**  
 2) Wally, \* 14.09.1885 **ebd.**
- 1199 **Nattermüller**, Friedrich Louis, ledig, **N.u.E. in Carsdorfberg**, \* um 1840  
*Historie des Ehemanns: Vater: Christian Friedrich Nattermüller, N.u.E. in Rauschwitz 1. So. (Anmerkung: weder Vater noch Sohn waren vor der Hochzeit des Sohnes im KB Hohendorf bezeugt.*  
 Ⓞ 10.01.1865 **Hohendorf**  
**Tischner**, Henriette Bertha, ledig, <1659>, \* um 1847  
*Historie der Ehefrau: Vater: Carl Friedrich Tischner, N.u.E. in Rauschwitz ält. Tochter (Anmerkung: Weder Vater noch Tochter sind vor der Trauung der Tochter im Kirchspiel bezeugt.*  
*Zur Familie: Familie hat das Kirchspiel nach 1868 verlassen.*  
 Kinder:  
 1) Selma Paulowna Rosette, \* 03.04.1865 **Carsdorfberg**, † 03.07.1866 Keuchhusten **ebd.**  
 2) Erdmüthe Antonie Ehentraute, \* 01.12.1866 **Rauschwitz**  
 3) Carl Robert, \* 12.08.1868 **Schmörschwitz**  
 4) Oswin Selmar, \* 12.08.1868 **ebd.**
- 1200 **Nattermüller**, Heinrich Friedrich Adolf, ledig, **N.u.E. in Hainspitz**, <1197>, \* um 1838  
*Historie des Ehemanns: 2. Sohn*  
 Ⓞ 22.11.1868 **Hohendorf**  
**Wulschner**, Christiana Wilhelmine Edwine, ledig, <1817>, \* 17.11.1842 **Carsdorfberg**  
 Kinder:  
 1) **Wulschner**, Clara Minna Hedwig, \* 23.06.1867 **ebd.** [u], † 21.09.1867 Krämpfe **ebd.**  
 2) Hugo Herwig, \* 26.06.1870 **ebd.**
- 1201 **Naubert**, Johann Friedrich, ledig, **N.u.E. in Nöben**, \* um 1775  
*Historie des Ehemanns: Vater: Adam Wilhelm Naubert, gew. N.u.E. in Rosenthal ält. So.*  
 Ⓞ 15.06.1802 **Hohendorf**  
**Leidhold**, Rosina Maria, ledig, <1024>, \* 06.02.1777 **Nischwitz**  
*Zur Familie: Familie lebte außerhalb des Kirchspiels*
- 1202 **Naubert**, Johann Gottlob, ledig, **N.u.E. in Rosenthal**, \* um 1780 **Rosenthal**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Adam Wilhelm Naubert gew. N.u.E. in Rosenthal b. Crossen*  
 Ⓞ 22.02.1808 **Hohendorf**  
**Leidhold**, Johanna Dorothea, ledig, <1024>, \* 24.02.1782 **Nischwitz**

- 1203 **Naupold**, Johann Friedrich, ledig, **N.u.E. in Thiemendorf**, \* um 1705 **Thiemendorf**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Johann Naupold, Amtsschultheiß in Thiemendorf*  
 Ⓞ 14.11.1730 **Hohendorf**  
**Töpfer**, Christina, ledig, <1693>, \* 16.07.1706 **Döllschütz**  
*Historie der Ehefrau: <Paten> 1. Friedrich Schulze zu Rauschwitz 2. Maria, Nicolaus Lorbers zu Döllschütz Weib 3. Anna, Johann Cuntzes zu Tünschütz To*
- 1204 **Nelkenbrecher**, Hermann Richard Oskar, **N.u.E. in Kleinprießnitz**, \* 30.03.1873, *Quelle: KB Rauschwitz*  
 Ⓞ 07.06.1924 **Serba**, *Quelle: KB Rauschwitz* 07.06.1924 **Hainspitz**, *Quelle: KB Rauschwitz, Buch: 1923ff, Seite: 1, Lfd-Nr: 1*  
**Töpfer**, Lina Hilma, ledig, <1675>, \* 21.04.1893 **Rauschwitz**  
 Kind:
- 1205 **Neubauer**, Matthäus, ledig, **N.u.E. in Hetzdorf**, \* 01.09.1640 **Hetzdorf**, *Quelle: KB Thalbürgel, Buch: 1, Seite: 307*  
*Historie des Ehemanns: Vater: Veit Neubauer in Hetzdorf (+ vor 1663)*  
 Ⓞ 03.11.1663 **Hohendorf**  
**Fischer**, Catharina, ledig, <418>, \* um 1640 **Schmörschwitz**
- 1206 **Neubauer**, Paul, ledig, **N.u.E. in Serba**, \* um 1600 **Serba**  
*Historie des Ehemanns: Sohn des Richters in Serba*  
 Ⓞ 22.11.1625 **ebd.**, *Quelle: KB Serba, Buch: 1, Seite: 5, Lfd-Nr: 3*  
**Steinbrücker**, Catharina, ledig, \* um 1603 **Nischwitz**  
*Historie der Ehefrau: Vater: Peter (im KB Serba fälschlich Andreas) Steinbrücker in Nischwitz*
- 1207 **Neugebauer**, Paul, **Rentner in Hohendorf**, \* err. 1870, † 28.01.1939 **Hohendorf**, **Alter: 69 J.**
- 1208 **Nürnberger**, Johann Christian, ledig, **N.u.E. in Poppendorf**, \* um 1760 **Poppendorf b. Eisenberg**  
*Historie des Ehemanns: Vater: Joh. Christian Nürnberger, N.u.E. in Poppendorf einz. So. -*  
 Ⓞ 16.11.1785 **Hohendorf**  
**Töpfer**, Susanna Elisabeth, ledig, <1679>, \* 24.11.1765 **Schmörschwitz**